



Wildfleckener Nachrichten



Informationen für den Markt Wildflecken mit den Ortsteilen Wildflecken, Oberwildflecken und Oberbach
www.wildflecken.de

Jahrgang 21

Juli 2024

Nummer 7





SERVICSEITE

Gemeindeverwaltung:

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,

Mittwoch und Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Postanschrift: Rathaus Wildflecken,

Rathausplatz 1, 97772 Wildflecken

Telefonnummern:

Zentrale: 09745/9151-0

Telefax: 09745/9151-25

Notruf-Nr. außerhalb

der Öffnungszeiten 0151/59970119

Internet: www.wildflecken.de

E-Mail: info@wildflecken.de

1. Bürgermeister, Zi.Nr. 1.2

Gerd Kleinhenz Tel. 9151-10

E-Mail: buergermeister@wildflecken.de

Geschäftsleitung Zi.Nr. 1.4

Daniel Kleinheinz Tel. 9151-13

E-Mail: daniel.kleinheinz@wildflecken.de

Vorzimmer, Zi. Nr. 1.1

Monika Kleinhenz-Béke Tel. 9151-11

E-Mail: monika.kleinhenz-beke@wildflecken.de

Wildfleckener Nachrichten/Homepage

Soziale Medien, Zi. Nr. 1.3

Susanne Ankenbrand Tel. 9151-28

E-Mail: susanne.ankenbrand@wildflecken.de

Bürgerbüro, Zi.Nr. E.1

Abfallwirtschaft/Anzeige und

Erlaubnis für Feste/ Ausländeramt/

Einwohnermeldeamt/Friedhofsverwaltung/

Fundbüro/ Gewerbemeldungen/Passamt/

Rentenangelegenheiten/Sozialwesen/

Wohngeld/Hundesteuer

Sandra Kleinheinz Tel. 9151-21

E-Mail: sandra.kleinheinz@wildflecken.de

Lorena Fuß Tel. 9151-20

E-Mail: lorena.fuss@wildflecken.de

Liegenschaftswesen, Zi.Nr. 1.5

Ralf Losert Tel. 9151-14

E-Mail: ralf.losert@wildflecken.de

Gemeindewohnungen,

Personalverwaltung, Zi.Nr. E.2

Stephanie Gombarek Tel. 9151-22

E-Mail: stephanie.gombarek@wildflecken.de

Standesamt Bad Brückenau

Marktplatz 2

97769 Bad Brückenau

Philipp Koch 09741/804-15

E-Mail: philipp.koch@bad-brueckenau.de

Bauverwaltung, Zi.Nr. 1.5

Matthias Helfrich Tel. 9151-15

E-Mail: matthias.helfrich@wildflecken.de

Gemeindekasse, Zi.Nr. 2.3

Renate Willner Tel. 9151-17

E-Mail: renete.willner@wildflecken.de

Kämmerei, Zi.Nr. 2.3

Katharina Wirsing Tel. 9151-18

E-Mail: katharina.wirsing@wildflecken.de

Grund- und Gewerbesteuer/ Kindertagesstätten, Zi.Nr. E.3

Martina Kimmel Tel. 9151-16

E-Mail: martina.kimmel@wildflecken.de

Wertstoffhof u.

Problemmüllsammelstelle

Reußendorfer Str. 26, Tel. (09745) 13 29

Annahme:

Jeden Freitag 07.30 - 12.00 Uhr

jeden 2. Samstag im Monat

..... 10.00 - 12.00 Uhr

Abwasserbeseitigung 0160 907 275 78

Wasserversorgung 0160 907 275 77

Montag – Donnerstag 9.00 - 16.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb der Zeiten

über Verwaltung oder Notfallnummer.

Gemeindebibliothek:

Reußendorfer Str. 27, Tel. (09745) 1318

www.gemeindebibliothek-wildflecken.de

E-Mail: ausleihe@

gemeindebibliothek-wildflecken.de

Montag 14.00 - 19.00 Uhr

Dienstag 10.00 - 13.00 Uhr

..... und 14.00 - 17.30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 14.00 - 17.30 Uhr

Freitag 10.00 - 13.00 Uhr

Gemeindekindergarten Oberbach:

Am Bahndamm 7, Tel. (09749) 391,

www.wildflecken.de

Montag - Donnerstag 7.15 - 16.30 Uhr

Freitag 7.15 - 14.00 Uhr

E-Mail: kiga@oberbach.de

KITA St. Josef Wildflecken

www.kirche-sinngrund.de,

Kindergarten:

Die Höh 6, Wildflecken

Tel. (09745) 575

E-Mail: st-josef.wildflecken@kita-unterfranken.de

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 15.00 Uhr

Kinderkrippe:

Schlesierstr. 51, Oberwildflecken

Tel. (09745) 9300038

E-Mail: krippe@kita-wildflecken.de

Montag - Freitag 7.30 - 15.00 Uhr

Kinder- und Jugendtagesstätte „Arche Noah“

Reußendorfer Str. 27

Tel. (09745) 9300044

www.kirche-sinngrund.de

E-Mail: arche-noah@kirche-sinngrund.de

Montag - Freitag 10.00 - 16.00 Uhr

Sinntalschule

Reußendorfer Str. 27

Tel. (09745) 522

www.vs-wildflecken.de

E-Mail: sekretariat@vs-wildflecken.de

Biosphärenzentrum Rhön Haus der Schwarzen Berge

Rhönstr. 97, Oberbach,

Tel. (09749) 9122-0

www.brrhoen.de

Rhön Gmbh

Cafeteria-Regionalladen-Touristinformation

E-Mail: info@rhoen.de

Montag - Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr

Schließtage:

Faschingsdienstag, Ostersonntag,

Heiligabend, 1. u. 2. Weihnachtsfeiertag,

Silvester u. Neujahr

Postagentur

Sonnenstr. 7, Tel. (09745) 150 99 02

Montag - Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Montag und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr

Im Dezember zusätzlich:

Dienstag und Donnerstag .. 15.00 - 18.00 Uhr



Bayernwerk

Meldung defekter

Straßenlampen

Servicenummer

0941/28003366

Redaktionsschluss und neue Ausgabe

August-Ausgabe:

Dienstag, 23.07.2024

Erscheinungswoche:

29.07. - 02.08.2024



Aus dem Rathaus wird berichtet

Informationen aus dem Sitzungssaal

Öffentliche Sitzung vom 16.04.2024

Bauantrag Silvie Martina Brand und Alexander Höptner zur Umnutzung eines Nebengebäudes zu Wohnzwecken im Weidenweg 3 in Oberbach; Fl.-Nr. 65, Gem. Oberbach

Die Bauherren Silvie Martina Brand und Alexander Höptner beantragen die Nutzungsänderung eines Nebengebäudes zu Wohnzwecken im Weidenweg 3 in Oberbach, Fl.-Nr. 65 in der Gemarkung Oberbach. Die bisherige Nutzungsart des Nebengebäudes geht aus den eingegangenen Antragsunterlagen nicht hervor, jedoch ist das Nebengebäude unmittelbar mit dem bestehenden Wohngebäude verbunden. Das Bauvorhaben liegt gem. § 34 BauGB im Zusammenhang bebauter Ortsteile und fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung ein. Aufgrund der Lage des Bauvorhabens ist die Erschließung gesichert. Geplant ist der Bau, bzw. der Einbau einer Küche mit Wohn- Essbereich und eines Badezimmers im Erdgeschoss sowie zwei Schlafzimmer im Dachgeschoss. Durch die beantragte Nutzungsänderung ergeben sich nachstehende Wohn- und Nutzflächen:

Wohnfläche Wohnung 1 Bestand	Wohnfläche Wohnung 2 Neu	Gesamt Wohnfläche
127,38 m ²	58,39 m ²	185,61 m ²
Nutzfläche Bestand	Nutzfläche Neu	Nutzfläche gesamt
46,68 m ²	5,52 m ²	52,20 m ²

Von Seiten der Verwaltung spricht nichts gegen die beantragte Nutzungsänderung des Nebengebäudes zu Wohnzwecken.

Der MGR erteilt sein Einvernehmen zur beantragten Nutzungsänderung eines Nebengebäudes zu Wohnzwecken.

Bauantrag Stephan Heil auf Abbruch des bestehenden Balkons, Errichtung einer Balkonanlage mit Treppe sowie Anbau einer Garage, Eckartsrother Straße 31, Fl.Nr. 314/0, Gemarkung Oberbach

Der Bauherr Stephan Heil stellt Antrag auf Baugenehmigung zum Abbruch des bestehenden Balkons, der Errichtung einer neuen Balkonanlage mit Treppenanlage sowie zum Bau einer Garage in der Eckartsrother Straße 31 in Oberbach, Fl.-Nr. 315/0 in der Gemarkung Oberbach.

Bereits in der Sitzung vom 19.09.2023 wurde der Bauantrag von Herrn Heil behandelt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Der Antrag auf Baugenehmigung wurde jedoch im Februar 2024 zurückgezogen, die Planung überarbeitet und um die Errichtung einer Garage nördlich des Wohnhauses erweitert. Gem. § 34 BauGB liegt das Bauvorhaben im Zusammenhang bebauter Ortsteile und fügt sich nach Art und Maß in die nähere Umgebung ein. Gem. Art 57 Abs. 1 Buchstabe b) ist die Errichtung von Garagen und überdachten Stellplätzen im Sinne des Art. 6 Abs. 7 Satz 1 Nr. 1 bis zu einer Fläche von 50 m² und einer mittleren Wandhöhe von max. 3,0 Metern grundsätzlich verfahrensfrei. Da die mittlere Wandhöhe der geplanten Garage, die als verfahrensfrei eingestuft 3,0 Meter überschreitet, bedarf die Errichtung jedoch einer Baugenehmigung. Gegenüber der im September letzten Jahres beantragten Balkonanlage haben sich folgende Änderungen ergeben.

Die Breite der Balkonanlage hat sich um 1,30 Meter vergrößert. An der Lage, Größe und Position des geplanten Treppenaufgangs hat sich nichts geändert.

Aus Sicht der Verwaltung spricht nichts gegen das geplante Bauvorhaben. Der MGR erteilt sein Einvernehmen zu dem geplanten Bauvorhaben.

Baumaßnahmen; Aktueller Sachstand zu lfd. Maßnahmen:

a) Trinkwasserversorgung, Neubau Wasserleitung und Druckerhöhungsanlage Oberbach-Eckartsroth

Bauamtsleiter Helfrich teilt mit, dass die Baumaßnahme am 23.01.2024 an die Fa. Otto Heil mit einer Bruttoangebotssumme von 589.166,50 Euro erteilt wurde und momentan eine erste geprüfte Abschlagsrechnung in Höhe von 158.000 Euro brutto vorliegt.

M. Helfrich teilt weiter mit, dass aufgrund der tatsächlich vorgefundenen Bodenverhältnisse nach jetzigem Stand, augenscheinlich besonders beim Spülbohren, Mehrkosten durch anstehenden Felsen in Höhe von 54.000 Euro brutto entstehen werden. Die Wiederverfüllung mit Grabenaushubmaterial im Ortsbereich war aufgrund des teilweise sogar breiigen und dann wieder mit Steinen versetzten Bodens nicht durchführbar. Deshalb wurde gebrochenes Austauschmaterial zur Wiederverfüllung eingesetzt. Hierdurch entstehen ebenfalls Mehrkosten von rund 19.000 Euro brutto. Da man sich aber auf das Weglassen des Verschleißens der Rohrgräben mit Asphalt entschieden hat, da heuer noch der komplette Straßenbau im Ortsbereich von Eckartsroth kommen soll, entstehen hierdurch wiederum Minderkosten von rund 45.000 Euro brutto. Aufgrund nicht benötigter Wasserleitungsnotversorgung und Wasserleitungsrückbau können nochmals rund 7.000 Euro brutto eingespart werden.

Die Baumaßnahme schreitet zügig voran, so dass die Hauptwasserleitung im Ortsbereich bereits verlegt ist und die Spülbohrstrecke von rund 1.260 m ca. zur Hälfte geschafft ist. Voraussichtlich von heute aus in 14 Tagen dürfte die Wasserleitung komplett erdverlegt sein. Anschließend müssen eine Druckprüfung und eine mikrobiologische Untersuchung durchgeführt werden. Erst dann kann die neue Leitung parallel zur alten Leitung in Betrieb genommen werden und erst dann können die Hausanschlüsse umgebunden werden. Nach jetzigem Stand wird die Maßnahme voraussichtlich Ende Mai abgeschlossen sein.

Druckerhöhungsanlage:

M. Helfrich erinnert, dass in der MGR-Sitzung vom 23.01.2024 der MGR über den geplanten Bau einer Druckerhöhungsanlage in der Nähe der Eckartsrother Straße 62 informiert wurde. Zwischenzeitlich erreichten die Verwaltung jedoch mehrere kritische Hinweise einiger Anwohner über die tatsächliche Notwendigkeit einer Druckerhöhungsanlage zur Verbesserung des Versorgungsdrucks entlang der Eckartsrother Straße. Der Druck und die bereitgestellte Wassermenge seien stets ausreichend gewesen und der Bau einer Druckerhöhungsanlage nicht erforderlich. Bei einem Vororttermin am 21.03.2024 mit dem Tiefbautechn. Büro Köhl, vertreten durch Herrn Rapp und Frau Jaber, der vor Ort tätigen Firma Otto Heil, dem 1. Wasserwart Achim Löser sowie dem Leiter der Bauverwaltung Matthias Helfrich wurden die tatsächlich vorherrschenden Druckverhältnisse sowie die tatsächlich durch den Markt Wildflecken bereitgestellte Wassermenge anhand eines praktischen Versuchs ermittelt. Hierbei wurde auf Höhe der Eckartsrother Straße 93 mittels eines Standrohres ein ca. 1 m³ großer Behälter gefüllt. Das Ergebnis dieses Versuchs ergab einen tatsächlichen Volumenstrom von ca. 2,0 l/s. Der statische Druck betrug ca. 2,5 bar.

Der Markt Wildflecken als Wasserversorgungsunternehmen (WVU) ist nach Verordnung über die Allgemeinen Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVB) dazu verpflichtet, das Wasser unter dem Versorgungsdruck zu liefern, der für eine einwandfreie Deckung des normalen Bedarfs im Versorgungsgebiet erforderlich ist. Davon kann aus wirtschaftlichen oder technischen Gründen abgewichen werden, wobei hier die Belange des Kunden möglichst zu berücksichtigen sind. Nach DVGW-Arbeitsblatt W 400-1 (DVGW = Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.) sind Ortsnetze mindestens mit einem maximalen Systemversorgungsdruck (MDP- maximum design pressure) von 10 bar zu planen. Dabei sollte der Systembetriebsdruck (DP- design pressure) bei etwa 8 bar liegen, um ausreichend Reserven zur Aufnahme von Druckstößen zur Verfügung zu stellen. Der erforderliche Mindestdruck am ungünstigsten Punkt des Versorgungsgebietes richtet sich nach der überwiegenden ortsüblichen Geschosshöhe der Bebauung in der Druckzone, und sollte zwischen 2 und 4 bar an der Abzweigstelle der Anschlussleitung von der Versorgungsleitung (vor dem Wasserzähler!) liegen. Somit wird verhindert, dass der erforderliche Druck von 1,0 bar an der hydraulisch ungünstigsten (i.d.R. höchstgelegenen) Entnahmestelle im Versorgungsnetz unterschritten wird. Der erforderliche Versorgungsdruck darf bei Spitzenverbrauch an wenigen Stunden im Jahr oder in ausgeprägten Hochlagen kurzfristig um 0,5 bar verringert werden.

Weiterhin ist die Sicherstellung des Brandschutzes Aufgabe des Marktes Wildflecken und Bestandteil der Wasserversorgung.

So muss der Markt Wildflecken entscheiden, welche Löschwasservorkommen für Löschzwecke vorhanden sind und wie sie eingesetzt werden können. Die leitungsgebundene Bereitstellung von Löschwasser durch die öffentliche Wasserversorgung wird im DVGW-Arbeitsblatt W 405 geregelt. Dabei wird unterschieden zwischen:

- dem Grundschutz: Brandschutz für das Gemeindegebiet ohne erhöhtes Sach- oder Personenrisiko
- dem Objektschutz: über den Grundschutz hinausgehender, objektbezogener Brandschutz für Objekte mit erhöhtem Brandrisiko (z. B. Lagerplätze für leicht entzündbare Güter, Tankstellen etc.) oder für Objekte mit erhöhtem Personenrisiko (zum Beispiel Krankenhäuser, Kaufhäuser, Hotels, Kindergärten, Schulen etc.) oder sonstige Einzelobjekte im **Außenbereich** (zum Beispiel **Aussiedlerhöfe**, Raststätten etc.).

Nach dem DVGW Arbeitsblatt W 405 ist zu überprüfen, inwiefern die Kapazitäten des Verteilungsnetzes im Brandfall ausreichend sind. Die erforderliche Löschwassermenge (13,3 l/s), die für 2 Stunden bereitzustellen ist, hängt dabei von der baulichen Gebäudenutzung, der Geschosshöhe und der Gefahr der Brandausbreitung ab. Bei der Löschwasserbereitstellung ist i.d.R. von der Grundbelastung auszugehen, d.h. von der größten stündlichen Abgabe eines Tages mit mittlerem Verbrauch. Dabei ist zu prüfen, ob bei dieser Netzbelastung die erforderliche Löschwassermenge im Löschbereich (300 m Umkreis zum Löschobjekt) zur Verfügung steht und der Betriebsdruck **an keiner Stelle** im bebauten Gebiet unter **1,5 bar** abfällt.

Bei dem o.g. Messversuch hatte der Hydrant gegenüber der Eckartsrother Straße 93 einen Versorgungsdruck von 2,50 bar (statischer Druck). Bei der Entnahme mit einem Volumenstrom von ca. 2 l/s, viel der Fließdruck am Entnahmepunkt auf ca. 0,5 bar ab. Demnach werden die vorgeschriebene Versorgungsmenge bzw. der Mindestversorgungsdruck deutlich unterschritten. Die notwendige Löschwassermenge wird ebenfalls deutlich unterschritten.

Nach den Berechnungen des Tiefbautechn. Büros Köhl wird trotz des Baus einer DEA die vom DVGW geforderte Löschwasserreserve nicht erreicht, jedoch werden die Druckverhältnisse (Versorgungsdruck) sowie der Volumenstrom deutlich verbessert. Rechnerisch würde mit dem Bau der DEA ein Volumenstrom von 6-7 l/s und ein Versorgungsdruck von max. 7,00 bar am Ausgang der Druckerhöhungsanlage zur Verfügung stehen. Dies würde dann zu einem Versorgungsdruck (statischer Druck) von 5,50 bar am Hydranten bei Hausnummer 93 (z.Zt. höchster Punkt) führen.

Mit der Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag einer Tiny House-Siedlung bestätigte der Markt Wildflecken die ordnungsgemäße Erschließung des Baugrundstückes. Die Tiny House-Siedlung inkl. Wirtschafts- und Wohngebäude liegt ca. 17 hm über dem Hydranten bei Hausnummer 93. Nach den vorgenannten Berechnungen verringert sich bei diesem Höhenunterschied der Versorgungsdruck um 1,7 bar auf ca. 3,8 bar (neuer höchster Punkt).

Aus dem DVGW-Arbeitsblatt ergibt sich, dass für vorhandene Versorgungsnetze und neue Netzteile folgende Versorgungsdrücke als Minimum anzustreben sind:

- | | |
|--------------------------------|----------|
| - für Gebäude mit EG | 2,00 bar |
| - für Gebäude mit EG und 1. OG | 2,35 bar |
| - für Gebäude mit EG und 2. OG | 2,70 bar |
| - für Gebäude mit EG und 4. OG | 3,05 bar |
| - für Gebäude mit EG und 5. OG | 3,40 bar |

Aus dem technischen Regelwerk, also aus einer normkonkretisierenden Verwaltungsvorschrift, lässt sich kein Anspruch auf den Bau einer **öffentlichen Druckerhöhungsanlage** ableiten. § 15 Wasserabgabegesetz (WAS) verweist vorrangig auf den ortsüblichen Lieferdruck, der in Einzelbereichen des Einrichtungsgebiets unter oder über den Sollwerten des technischen Regelwerks liegen kann.

Fällt dagegen in einem gesamten Versorgungsgebiet der Druck so weit ab, dass er nur über eine Anlage im öffentlichen Raum dauerhaft stabilisiert werden kann, gehört eine Druckerhöhungsanlage zum öffentlichen Versorgungsauftrag.

Nach dem vorliegenden Bauantrag ist auch ein zweigeschossiges Gebäude geplant. Der damit erforderliche Versorgungsdruck von 2,35 bar wird somit nur mit dem Bau einer DEA eingehalten. Ohne den Bau der Druckerhöhung würde der Versorgungsdruck bei ca. 0,8 bar liegen.

Daher ist aus Sicht der Verwaltung der Bau der geplanten DEA

- zum einen für die Sicherstellung des Versorgungsdrucks und
- zum anderen für die Erhöhung bzw. Sicherstellung einer besseren Löschwasserreserve dringend erforderlich.

Da die geforderte Löschwasserreserve auch mit dem Bau einer DEA nicht komplett erfüllt werden kann, wäre es sinnvoll, die Löschwasserversorgung noch weiter zu erhöhen, in dem man im hinteren Bereich des Weilers Eckartsroth zusätzlich eine Löschwasserzisterne (z.B. 100 m³) verbaut. Die Anschaffungskosten für einen Löschwasserbehälter inkl. Saugleitung betragen ca. 50.000 Euro. Ein solcher Löschwasserbehälter wäre ca. 28,5 m lang und rd. 3 m tief (inkl. Füllschacht und Saugeinrichtung). Der Einbau wird auf ca. 30.000 Euro geschätzt, somit betragen die Gesamtkosten rd. 90.000 Euro. Nach den aktuell vorliegenden Kostenschätzungen beläuft sich der Bau der geplanten DEA auf rd. 250.000 Euro. Die DEA ist nicht förderfähig und ist dadurch mit den vollen Kosten in die Gebührekalkulation für die Trinkwasserversorgung einzurechnen.

Der weitere Bauablauf ist wie folgt geplant:

- Fertigstellung der Bauarbeiten (Wasserleitungsbau)
- Herstellung der neuen Hausanschlüsse
- Außerbetriebnahme der alten Wasserleitung und Inbetriebnahme der neuen Wasserleitung
- Überprüfung der Berechnungen bzw. Messen des Versorgungsdrucks an den höchsten Entnahmestellen: Hydrant gegenüber Hausnummer 93, Hausanschluss Hausnummer 93 und neuer Hausanschluss Tiny House-Siedlung
- Berechnung der notwendigen Druckerhöhungsanlage
- Ausschreibung und Neubau der Druckerhöhungsanlage

Im MGR entsteht eine kontroverse Diskussion zu den Probebohrungen und den letztlich festgestellten Bodenbeschaffenheiten die zu Mehrkosten führten sowie dem Für und Wider einer Druckerhöhungsanlage.

Zu den Probebohrungen stellt der Vorsitzende fest, dass diese ordnungsgemäß durchgeführt wurden und die Mehrkosten in die Förderung einfließen.

2. Bgm. Illek stellt fest, dass der Minderdruck in der Eckartsrother Straße kein Phänomen darstelle und eine Druckerhöhungsanlage gebaut werden sollte.

MGR Trump spricht sich ebenfalls für den Bau einer Druckerhöhungsanlage aus. Er möchte nicht mit in die Verantwortung sein, wenn der Druck im Brandfall nicht ausreicht um Menschenleben zu retten.

MGR Schmitt bedauert, dass der Druck nicht für den Brandschutz ausreicht und stellt die Frage, warum sich das Landratsamt nicht darum kümmert.

Bgm. Kleinhenz stellt fest, dass der Brandschutz Bauherrenangelegenheit sei. Im Bereich des neuen Bauvorhabens müsse zwischen der Druckerhöhungsanlage und den Aspekten, die dafür sprechen, unterschieden werden. Es wurde immer wieder festgestellt, dass der Druck in diesem Bereich nicht ausreicht. Er möchte vermeiden, dass das Vorhaben jetzt nur für das neue Bauvorhaben den Druck erhöht. Es sei geplant, für den gesamten Bereich den Druck zu verbessern. Die Mutmaßung, dass ohne Tinyhousesiedlung, keine Druckerhöhungsanlage erforderlich wäre, möchte er von vornherein ausschließen. Andere Kommunen rollen den roten Teppich für neue Gewerbebetriebe aus, bei uns herrsche das Gegenteil. Wäre die Ferienhaussiedlung nicht gekommen und wir würden eine neue Wasserversorgung ohne Druckerhöhung bauen, könne er sich vorstellen, dass hier diese von den Anwohnern gefordert würde.

MGR Schmitt: Für ihn höre sich das so an, dass unter dem Deckmäntelchen des Brandschutzes jetzt eine Druckerhöhungsanlage gebaut werde.

Bgm. Kleinhenz stellt fest, dass, wenn der MGR der Meinung ist, wir bauen noch eine Zisterne, würden dies auch gemacht werden.

GLA Kleinheinz erläutert den aktuellen Brandschutz mit der Idee, des Baus einer Zisterne während die Druckerhöhung für den Ortsbereich benötigt werde.

MGR Masso ist der Meinung, dass Druckerhöhung und Brandschutz gerade vermischt wird. Er könne aber verstehen, dass für den Brandschutz etwas gemacht werden soll. Er erinnert sich, dass auch früher schon darüber gesprochen und gejammert wurde, dass der Druck zum Befüllen der Heizungen nicht ausreicht. Er versteht das Veto der Anwohner jetzt nicht, die sich nun dagegen aussprechen. Er gibt MGR Schmitt Recht, dass das Landratsamt auf den Brandschutz hätte hinweisen müssen.

MGR Rest stellt Fragen zum Messverfahren. Er verstehe, dass bei der alten Leitung Reibungswiderstände und Verschmutzung bestehen. Er fragt, wieviel Druck die neue Leitung tatsächlich bringen werde, wobei er davon ausgehe, dass diese durch diese ein höherer Druck erzielt werden könne. Er geht davon aus, dass bei der neuen Leitung ein höherer Druck erzielt werden.

Sachbearbeiter Helfrich erläutert die Probemessung und Bgm. Kleinheinz wiederholt nochmals die weitere Vorgehensweise.

MGR Rest geht davon aus, dass 250.000 Euro wieder über die Gebühren abgerechnet werden. Man sollte besonnen sein, dass eine gängige und keine überzogene Lösung gefunden werde. Evtl. könnte bei der Tinyhouse-Siedlung eine Universallösung gefunden werden.

MGR Trump geht davon aus, dass mit der neuen Wasserleitung eine Verbesserung zu erwarten ist. Wenn die Tinyhouse-Siedlung kein Aufhänger ist für die Druckerhöhung, sollte sie nicht im Beschluss genannt werden.

3. Bgm. Nowak bittet um Versachlichung. Wir brauchen neue Wasserleitung und stellen fest, die Wasserleitung hat zu wenig Druck. Also sollte doch in die neue WL eine Druckerhöhung eingebaut werden. Wir diskutieren jetzt über eine Maßnahme, die zufällig bei einer Baumaßnahme endet, die nicht so beliebt ist.

Wir müssen jetzt eine Wasserleitung bauen, die auch genug Druck hat. Diese Diskussion benötigen wir nicht. Er schlägt vor, jetzt in die Beschlussfassung zu gehen. Wenn dann festgestellt wird, dass wir zu wenig Druck haben, sollte ausgeschrieben werden.

MGR Schmitt ergänzt, dass er vermeiden möchte, dass beim Lesen des Beschlusses vermutet werde, dass wegen des Brandschutzes eine Druckerhöhung gebaut wird.

Der MGR stimmt der o.g. Vorgehensweise zu und beauftragt die Verwaltung, ggf. die Ausschreibung der geplanten Druckerhöhungsanlage in Zusammenarbeit mit dem tiefbautechnischen Büro Köhl durchzuführen.

Es wird vorgeschlagen, für den Bau einer Löschwasserzisterne Angebote einzuholen und anschließend eine neue Abstimmung in der nächsten Sitzung herbeizuführen.

MGR Trump gibt zu bedenken, dass es noch weitere außenliegende Ortsteile gibt und fragt, wie dort verfahren werden soll.

Bgm. Kleinheinz erwidert, dass es jetzt zunächst um diese Baumaßnahme gehe.

GLA Kleinheinz bittet auch zu bedenken, dass die Gemeinde in der Haftung sei.

MGR Trump fragt, ob es andere Alternativen zum Bau einer Zisterne gebe.

Sachbearbeiter Helfrich stellt fest, dass der Hochbehälter und die Leitungen veraltet sind.

2. Bgm. Illek schlägt vor, Angebote einzuholen. In der Zwischenzeit liegen bis dahin vielleicht neue Werte vor und man könne weitere Entscheidung treffen.

Der MGR stimmt dem Vorschlag von 2. Bgm. Illek zu.

b) Straßensanierungen; geplante Straßensanierung Eckartsrother Straße - Oberbach

Der Beschluss zur Sanierung der Eckartsrother Straße wurde in der Sitzung vom 11.11.2022 gefasst. Es wurde festgelegt, dass die Sanierung ohne eine mögliche Förderung durch das ALE erfolgen soll. Es ist geplant, die Straße nicht in einem „Vollausbau“ nach DIN zu sanieren, und dadurch zu einem deutlich geringeren Betrag. Bei dieser Variante wurde bewusst auf Gewährleistungsansprüche oder sonstige DIN-Vorgaben verzichtet, jedoch wird auch so die Straße in einer sinnvollen Art und Weise hergestellt, so dass sie wieder weit mehr als 15 Jahre hält und genutzt werden kann. Durch das Büro Köhl wurde eine grobe Kostenschätzung in Höhe von rd. 575.000 € vorgelegt. Im weiteren Verlauf hatte man die Sanierung welche im Haushalts-

jahr 2023 geplant war, aufgrund des aktuell laufenden Neubaus der Trinkwasserleitung verschoben.

Es ist nun geplant, dass die Sanierung in 2-3 Teilabschnitten durchgeführt werden soll. Der erste Abschnitt (Anwesen Hausnummer 74 bis Hausnummer 93) soll nach Fertigstellung der Trinkwasserleitung noch in diesem Jahr saniert werden, da hier die Asphaltdecke schon vorher sehr schlecht bzw. teilweise nicht vorhanden war und aufgrund der laufenden Baumaßnahme noch weiter Schaden genommen hat.

Die weiteren Abschnitte sollen ggf. noch dieses Jahr begonnen werden und nach dem Winter 2024/2025 im Frühjahr 2025 fortgesetzt werden.

Die bisherige Kostenschätzung beinhaltet noch nicht das Verlegen von Glasfaserlehrrohren bzw. Speedpipes, Erdverkabelung der Stromleitung und ggf. erforderliche Straßenbeleuchtung.

Die Kostenschätzung wird zu Zeit durch das tiefbautechnische Büro Köhl aktualisiert und es ist geplant, dass das Leistungsverzeichnis bis Ende Mai 2024 fertiggestellt wird. Im Juli soll die Ausschreibung veröffentlicht werden.

Bgm. Kleinheinz teilt mit, dass dies heute lediglich eine Information sei und ein Beschluss nicht erforderlich ist. Die Maßnahme soll jetzt aber zügig vorangetrieben werden.

GLA Kleinheinz gibt hierzu weitere Erläuterungen zu verschiedenen Grundstücken.

MGR Schmitt fragt nach den Lehrrohren.

GLA Kleinheinz informiert, dass Herr Rapp vom Büro Köhl direkt mit der Telekom sprechen soll. Glasfaser Plus hat daran allerdings kein Interesse.

MGR Kirchner fragt, ob Bayernwerk bei der Stromversorgung mitspielt.

GLA Kleinheinz geht davon aus, dass sie sich anschließen. Sachbearbeiter Helfrich teilt mit, dass es bereits einen Termin mit Bayernwerk gab.

c) Abwasserbeseitigung; Kanalneubau Altglashüttener Straße - Wildflecken

Die Baumaßnahme war erforderlich, da der Kanal in der Altglashüttener Straße ab Schacht WIM2130020 auf Höhe Hausnr. 4 mit teilweise DN 200 völlig unterdimensioniert ist und bereits mehrfach Rückstau erzeugt wurde. Der Auftrag für diese Maßnahme wurde ebenfalls an die Fa. Väth erteilt. Der Hauptkanal auf einer Länge von ca. 100 m steht vor seiner Vollendung. Die Hausanschlüsse müssen noch hergestellt werden.

Die Kosten belaufen sich auf rd. 208.000 € brutto inkl. Bau- nebenkosten. Die Maßnahme ist förderfähig, so dass 70% der zuwendungsfähigen Kosten gefördert werden (hier müsste alles zuwendungsfähig sein).

Der Kanalbau wird in den nächsten 3 Wochen wahrscheinlich abgeschlossen sein.

Neubau Wasserleitung Altglashüttener Straße

Bislang war der Bau der Wasserleitung keine Option. Da aber die Straßenoberfläche in diesem Bereich in den Straßensanierungsarbeiten des Marktes Wildflecken mit aufgenommen wurde, erscheint es sinnvoll in diesem Zuge oder jetzt über den Kanalbau, die Wasserleitung vorher ebenfalls zu erneuern. Dies auch in Anbetracht, dass über den Zuwendungsbescheid der Wasserleitung Eckartsrother Straße die Wasserleitung Altglashüttener Straße nachgemeldet und somit über die RZWas2021 mit 70% der zwf. Kosten gefördert werden könnte.

Je nach Ausführung ergeben sich schätzungsweise Bruttobaukosten wie folgt (ca. 120 m):

- eigener Rohrgraben 90.000 Euro
- in den bereits hergestellten Kanalrohrgraben 60.000 Euro

Nachdem am 15.04.2024 ein Suchschlitz ergeben hat, dass die Wasserleitung noch eine veraltete Gussleitung ist, empfiehlt Herr Rapp vom tiefbautechnischen Büro Köhl, die Wasserleitung wie beschrieben zu sanieren und einen Nachtrag für den Zuwendungsbescheid des WWA's KG zu stellen.

GLA Kleinheinz erläutert hierzu nochmal die Maßnahme und die mögliche Zuwendung. Er informiert, dass RZWas im nächsten Jahr abläuft und man jetzt noch mitaufnehmen könne.

Der MGR beauftragt die Verwaltung die notwendigen Schritte zur Sanierung der bestehenden Wasserleitung in Absprache mit dem tiefbautechnischen Büro Köhl einzuleiten und einen Nachtrag zum o.g. Zuwendungsbescheid beim WWA KG zu stellen.

d) Abwasserbeseitigung und Trinkwasserversorgung; Neubau Kanal- und Trinkwasserleitung in der Rabensteinstraße - Wildflecken

Die Baumaßnahme war erforderlich, da der Kanal in der Sonnenstraße das anfallende Mischwasser aus dem südlichen Teil des Baugebietes „Die Höh 2“ und „Oberer Kapellenweg“ nicht komplett aufnehmen kann. Die zukünftig anfallenden Mengen an Abwasser sind für die aktuelle Dimensionierung des Kanals zu groß, so dass ein Rückstau im Kanal im Bereich der Kreuzung Sonnenstraße / Rabensteinstraße zu befürchten ist, sobald alle Grundstücke im Neubaugebiet „Oberer Kapellenweg“ bebaut sind. Gleichzeitig wird auch die Wasserleitung neu gebaut, da bisher kein Ringschluss mit der Wasserleitung in der Sonnenstraße vorhanden ist. Die Wasserleitung und der Kanal werden im Bereich der Rabensteinstraße und der Sonnenstraße Richtung Bischofsheimer Straße bis Höhe Rabensteinstr. 4 gebaut. Dies entlastet den Kanal in der Sonnenstraße.

Mit dem Neubau von Kanal- und Wasserleitung ergibt sich auch die Möglichkeit einer inneren Erschließung, Grundstücke mit den Flurnummern 1346, 103 und 85 könnten mit Kanal und Wasser erschlossen werden und dadurch evtl. als Bauplatz genutzt werden. Die Verwaltung wird hier noch einmal mit den Eigentümern in Kontakt treten. Die Flächen wären grundsätzlich bebaubar.

Die Ausschreibung für die o.g. Baumaßnahme erfolgte im August 2023 und der Auftrag wurde an die Fa. Väh gegeben. Aktuell wurden bereits alle vorbereitenden Maßnahmen getroffen und es ist geplant, dass die Baumaßnahme innerhalb der nächsten 2 Wochen begonnen wird. Die Kosten belaufen sich auf rd. 280.000 € brutto inkl. Baunebenkosten. Die Maßnahme ist nicht förderfähig, so dass die Kosten komplett vom Markt Wildflecken getragen werden müssen.

GLA Kleinhenz teilt mit, dass diese Maßnahme bereits beschlossen ist und die Information heute lediglich dazu diene, wie weit die Maßnahme fortgeschritten ist. Hierzu erläutert er nochmals anhand von Plänen das Kanalnetz und den Ringschluss der Wasserleitung.

e) Rathaus; PV-Anlage und Fassade

Die Montage der PV-Anlage wird nach Rücksprache mit der ausführenden Firma „Elektro Kirchner“ größtenteils in der KW 16 abgeschlossen, sodass das Baugerüst in den kommenden 2-3 Wochen abgebaut werden kann und die sanierte Rathausfassade spätestens Anfang Mai im neuen Glanz erstrahlen wird. Es sind noch ein paar Malerarbeiten, der Schriftzug und das Anbringen der Geländer etc. erforderlich.

Bgm. Kleinhenz informiert, dass das Gerüst nächste Woche abgebaut werden soll.

MGR Masso ist über den Sockel im unteren Bereich unzufrieden, der fleckig sei.

Bgm. Kleinhenz teilt mit, dass es von unten her Nässe komme und evtl. sogar der Einbau einer Drainage erforderlich sei.

MGR Kirchner fragt, ob die alten Paneele noch verwendbar seien.

GLA Kleinhenz teilt mit, dass diese entsorgt werden, da sie keine Leistung mehr bringen.

Verschiedenes

9. Änderung des Flächennutzungsplans des Marktes Burkardroth; Unterrichtung gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Der Markt Burkardroth teilt mit, dass die 9. Änderung des Flächennutzungsplans in der überarbeiteten Fassung vom 20.02.2024, einschließlich Begründung und Umweltbericht vom MGR des Marktes Burkardroth gebilligt wurde. Gem. § 4 Abs. 2 BauGB, wird der Markt Wildflecken erneut am Verfahren beteiligt und um Stellungnahme gebeten. Die 9. Änderung des Flächennutzungsplans des Marktes Burkardroth wurde zuletzt in der MGR des Marktes Wildflecken vom 08.08.2023 behandelt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Es wird festgestellt, dass sich durch die 9. Änderung des Flächennutzungsplans des Marktes Burkardroth keine Nachteile für den Markt Wildflecken ergeben.

Der MGR erhebt keine Einwände gegen die 9. Änderung des Flächennutzungsplans des Marktes Burkardroth und erteilt sein Einvernehmen.

30-er Zone in der Brückenauer Straße

MGR Masso möchte erneut das Thema einer 30-er Zone in der Brückenauer Straße aufgreifen. Er teilt mit, dass er in diesem Bereich gearbeitet und dabei vermehrt festgestellt habe, dass es nicht nur um die Überschreitung der Geschwindigkeit,

sondern um die Problematik beim Einfahren, speziell auf Höhe des Anwesens Kirchner gehe. Es sei sehr gefährlich, aus den Höfen herauszufahren. Er stellte auch ein relativ großes Verkehrsaufkommen fest. Auch die fehlenden Gehwege stellen eine zusätzliche Gefährdung dar. Er fragt nach Möglichkeiten, diese Situation zu verbessern.

Bgm. Kleinhenz schlägt vor, Schilder mit „freiwillig 30!“ anbringen zu lassen.

MGR Trump merkt hierzu an, dass die Anwohner durch parkende Fahrzeuge dazu beitragen, dass die Situation noch unübersichtlicher wird und fragt sich, wie überhaupt noch LKW und Busse da vorbeikommen.

MGR Masso glaubt, dass die Fahrzeuge auch zum Teil deshalb abgestellt werden, damit die Geschwindigkeit gedrosselt werde. Die Gefahrenzone läge allerdings auf der gegenüberliegenden Seite.

MGR Weikard sieht das nicht ganz so. Er stellt fest, dass die Höfe früher auch schon da waren.

MGR Masso wiederholt, dass er seine Meinung in diesem Zusammenhang geändert habe, weil er die Situation jetzt selbst erlebt und die Gefahr erkannt habe.

Öffentliche Sitzung vom 13.05.2024

Gemeindliche Jugendarbeit; Informationen über aktuelle Projekte durch Frau Nicole Taubmann und Herrn Eric Kerker (ProJugend, Landratsamt Bad Kissingen)

Bgm Kleinhenz begrüßt Frau Taubmann und Herrn Kerker, die in der heutigen Sitzung Informationen über die z.Zt. geleistete gemeindliche Jugendarbeit geben möchten. Herr Eric Kerker ist der „neue“ gemeindliche und verantwortliche Jugendbeauftragte.

Das Team von ProJugend ist unter anderem unter folgendem Link auf der Homepage des Marktes Wildflecken dargestellt: <https://www.wildflecken.de/pro-jugend-team-wildflecken/>

In einem kurzen Vortrag geben Frau Taubmann und Herr Kerker einen Überblick über die laufenden Projekte der gemeindlichen Jugendarbeit und über die Kooperation mit der Sinntalschule. Weiterhin stellt sich Herr Kerker dem MGR vor. Frau Taubmann erläutert, dass sie die Stunden von Thomas Wedler übernommen habe und nun mit einem Umfang von 20 Wochenstunden für den Markt Wildflecken zuständig ist.

Im Anschluss an den Vortrag stellt **3. Bgm Nowak** fest, dass leider der Ortsteil Oberwildflecken und der Jugendraum in Oberwildflecken überhaupt nicht angesprochen wurden. Er erläutert, dass die damalige Gruppe von Jugendlichen nicht mehr existiert, aber dass man sich um eine neue Gruppe bemühen müsse. Die heranwachsenden sind zwar noch etwas jünger, aber sicherlich würde der Jugendraum auch von diesen Kindern und Jugendlichen genutzt werden. Er bittet Herrn Kerker, dass er in Oberwildflecken wieder eine „neue Gruppe“ aufbauen soll.

Herr Kerker bedankt sich für den Hinweis und versichert, dass er die Priorität in Oberwildflecken erhöhen werde. Anschließend stellt Herr Kerker die aktuelle Umfrage vor, die er bei den Jugendlichen durchgeführt hat.

Abschließend bedankt sich Bgm Kleinhenz bei Nicole Taubmann und Erik Kerker für den Vortrag und für die geleistete Arbeit in der gemeindlichen Jugendarbeit. Er betont auch noch einmal, dass die gemeindliche Jugendarbeit ein sehr wichtiger Bereich ist und es auch im Hinblick auf den erfolgten Personalwechsel wieder einen erneuten Anlauf für die einzelnen Gruppen in den Ortsteilen bedarf. Insgesamt ist die gemeindliche Jugendarbeit für den Markt Wildflecken durchweg positiv und es ist wichtig, dass wir auch zukünftig diese sehr wichtige Aufgabe besonders weiterentwickeln und finanziell fördern.

Bauantrag Labor Rosler auf Nutzungsänderung eines bestehenden Wohngebäudes in eine Privatarztpraxis mit Archivräumen, Reußendorfer Straße 49, Fl.-Nr. 80, Gemarkung Neuwildflecken

Das Labor Rosler GmbH, vertreten durch Frau Dr. Heike Kuran, stellt einen Bauantrag auf Nutzungsänderung eines Wohnhauses in eine Privatarztpraxis mit Archivräumen in der Reußendorfer Straße 49, Fl.-Nr. 80, Gemarkung Neuwildflecken.

Das Bauvorhaben befindet sich gem. § 34 BauGB im Innenbereich und fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung ein. Im Flächennutzungsplan ist die vorgesehene Fläche nach Art und ihrer baulichen Nutzung zwar

als Wohnbaufläche dargestellt, der FLNP dient jedoch lediglich als Orientierung und stellt kein Baurecht dar. Nach Rücksprache mit dem Architekturbüro Michael Kirchner, handelt es sich bei der geplanten Praxis um eine Privatarztpraxis unter anderem zur Labordiagnostik. Ein großes Verkehrsaufkommen durch Patienten, wie beispielsweise durch die Allgemeinarztpraxis in der Reußendorfer Straße 31 sei ausgeschlossen, da es hier lediglich Einzeltermine gäbe. Die erforderlichen Stellplätze konnten nachgewiesen werden.

Aus Sicht der Verwaltung spricht nichts gegen die beantragte Nutzungsänderung des Wohnhauses zu einer Privatarztpraxis mit Archivräumen.

Der MGR befürwortet den Bauantrag und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

Bauantrag Helmut Kleinheinz zur Erweiterung der vorhandenen Geräte- und Lagerhalle, Am Auersberg 9, Fl.Nr. 647, Gemarkung Wildflecken

Der Bauherr Helmut Kleinheinz stellt Antrag auf Baugenehmigung zur Erweiterung der vorhandenen Geräte- und Lagerhalle am Auersberg, Fl.-Nr. 647 in der Gemarkung Wildflecken.

Bereits in der Marktgemeinderatsitzung vom 19.12.2023 wurde dieses Vorhaben als Bauvoranfrage behandelt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Gegenüber der Bauvoranfrage vom Dezember 2019 ändert sich lediglich die Länge der Scheune von 25,00 Meter auf 26,50 Meter. Das geplante Bauvorhaben befindet sich gem. § 35 BauGB im Außenbereich. Das Bauen im Außenbereich ist grundsätzlich nur sog. privilegierten Bauvorhaben vorbehalten. Zu diesen zählen Gebäude, die der landwirtschaftlichen Nutzung dienen. Das geplante Bauvorhaben fügt sich nach Art und Maß in die nähere Umgebung ein.

Aus Sicht der Verwaltung spricht nichts gegen die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens.

Der MGR erteilt sein Einvernehmen zum geplanten Bauvorhaben auf Erweiterung der bestehenden Geräte- und Lagerhalle.

Baumaßnahmen; Informationen zu lfd. Maßnahmen durch Herrn Rapp vom Tiefbautechn.-Büro Köhl, Würzburg

A) Eckartsroth-Neubau Wasserversorgungsleitung

Bgm. Kleinheinz begrüßt Herrn Rapp vom Tiefbautechn. Büro Köhl und erteilt ihm das Wort.

Herr Rapp erläutert den aktuellen Stand zum Wasserleitungsbau in der Eckartsrother Str. Aktuell werde die bereits fertiggestellte Trinkwasserleitung mikrobiologisch beprobt und im Nachgang mit der Herstellung der Hausanschlüsse begonnen. Aufgrund von hohem Felsvorkommen kommt es zu Mehrkosten von aktuell 130.000 Euro. Die örtlichen Bodenverhältnisse waren nicht absehbar. Da jedoch Einsparungen an anderen Stellen entstanden sind, belaufen sich die Mehrkosten derzeit für die gesamte Baumaßnahme auf rd. 50.000 Euro. Derzeit werde mit einer Endsumme von rd. 640.000 Euro brutto gerechnet. Bis Mitte Juni soll die Baumaßnahme abgeschlossen sein.

Nach der Inbetriebnahme der neuen Trinkwasserleitung wird eine weitere Druckprobe durchgeführt, um den neuen Fließdruck am entferntesten Entnahmepunkt festzustellen. Aufgrund der Messergebnisse wird dann die erforderliche Größe der Druckerhöhungsanlage (DEA) berechnet. Um Kosten zu sparen, ist es angedacht, die DEA in einem Container unterzubringen.

Auch die bereits mehrfach angesprochene Feuerlöschreserve sollte weiter berücksichtigt werden. Ideal wäre der Bau noch im Zuge der jetzigen Baumaßnahme. Für Eckartsroth wäre eine mind. Größe von 100 m³ Löschwasser vorzuhalten. Herr Rapp würde diese Zisterne gerne auf dem Grundstück von Herrn Heil einbauen und mit dem anfallenden Aushub vom geplanten Straßenbau verfüllen. Sollte dies möglich sein, könnte man sich die Entsorgung des Aushubs einsparen.

MGR Trumpf fragt, woran die Löschwasserreserve bemessen wird. Er sieht das gleiche Problem bei anderen Liegenschaften die abgelegen sind. Er fragt weiter, ob es eine mobile Lösung gibt, um so ggf. Kosten einzusparen und eine gesamtheitliche Lösung zu erreichen.

GLA Kleinheinz erläutert, dass aktuell der Standort für eine solche Zisterne noch nicht festgelegt wurde, aber das Grundstück von Herrn Hans Karl Heil vermutlich die beste Lösung darstellt. Eine mobile Lösung ist in einer solchen Größenordnung nicht möglich, da es keine Tanklöschfahrzeuge oder Anhänger in

diesen Dimensionen gibt. Weiterhin stehen die Anschaffungs- und Unterhaltskosten für solche Fahrzeuge in keinem Verhältnis zu einer stationäre Löschwasserzisterne.

MGR Trumpf schlägt vor, das Thema schnell anzugehen, um den anfallenden Aushub vom geplanten Straßenbau der Eckartsrother Straße direkt verwenden zu können. Der Bau einer Löschwasserzisterne ist aus feuerwehrtechnischer Sicht und einsatztaktischen Gründen die effektivste Variante.

B) Altglashüttener Straße - Sanierung Abwasserleitung

Herr Rapp: Der Kanal und auch die Straßeneinläufe und Hausanschlüsse seien fertiggestellt. Aktuell ist davon auszugehen, dass die Baumaßnahme deutlich günstiger als geschätzt abgeschlossen werden kann. Die Kosten belaufen sich nach derzeitigem Stand ca. 30.000 bis 40.000 Euro unter der Angebotssumme.

Nach Überprüfung der Trinkwasserleitung wurde festgestellt, dass diese noch aus Gussrohr besteht. Daher soll nun auch die Trinkwasserleitung im Bereich der Altglashüttener Straße auf einer Länge von rd. 120 Metern saniert werden. Die Sanierung der Trinkwasserleitung in der Altglashüttener Straße aber auch in anderen Straßenabschnitten, könne dem bereits gestellten und bewilligten Förderantrag gem. RzWAS hinzugefügt bzw. kann der Bewilligungsbescheid erweitert werden. Die geschätzten Kosten betragen rd. 80.000 Euro. Der Vorteil hierbei ist, dass im Rahmen der förderfähigen Sanierungsarbeiten bereits einen Großteil der baufälligen Straße Mitsaniert werden könnte. Die restlichen Kosten für die Sanierung der Altglashüttener Straße belaufen sich demnach auf weitere rd. 120.000 Euro. Das Gleiche gilt auch für die Sanierungsarbeiten, die derzeit in der Rabensteinstraße laufen.

Auch die Sanierung der Trinkwasserleitung im Gartenweg solle in den Zuwendungsantrag übernommen werden. Der vom Wasserwart empfohlene und durchaus sinnvolle Ringschluss mit der Thüringer Straße sei jedoch nicht förderfähig. Diese Kosten werden im TOP 04 H erläutert.

C) Rabensteinstraße - Kanal- und Wasserleitungsneubau

Herr Rapp erläutert den aktuellen Stand der derzeit laufenden Baumaßnahme zur Herstellung einer neuen Kanalhaltung, sowie der Herstellung eines Ringschlusses der Trinkwasserleitung entlang der Rabensteinstraße.

Bei einer Länge von rd. 100 Metern sind im Leistungsverzeichnis bereits 320 m² für die Wiederherstellung der Straße beinhaltet. Die Gesamtfläche des betroffenen Straßenabschnittes beläuft sich auf ca. 500 m². Hiervon seien durch den Kanal- und Wasserleitungsbau bereits 250 m² abgedeckt worden. Somit müsste man für eine vollständige Straßensanierung den Auftrag um rd. 70.000 Euro erweitern. Teilabschnitte der Rabensteinstraße sind nur äußerst gering mit Schotter unterbaut. Die Straße ist in einem sehr schlechten Zustand und nach der Baumaßnahme komplett defekt.

D) Märzenquelle- Kanalsanierungsmaßnahme zur Fremdwasserbeseitigung

Herr Rapp erläutert den aktuellen Sachstand zur bereits ausgeschrieben und vergebenen Baumaßnahme zum Bau, bzw. zur Sanierung des Sammlers im Bereich der Märzenquelle. Voraussichtlich soll zwischen Mai und Juni mit der Baumaßnahme begonnen werden.

E) Straßensanierungen:

Altglashüttener Straße

Wie bereits unter TOP 04 B erläutert, soll der Auftrag für den Auftragnehmer Fa. Väh, um die notwendige Straßensanierung erweitert werden. Die zusätzlichen Kosten belaufen sich auf rd. 120.000 Euro.

Rabensteinstraße

Auch dieser Auftrag mit dem Auftragnehmer Fa. Väh, soll um die Straßensanierung des gesamten Teilabschnittes der Rabensteinstraße erweitert werden. Die zusätzlichen Kosten belaufen sich auf rd. 70.000 Euro.

GLA Kleinheinz schlägt vor, den Auftrag zur Sanierung der Rabensteinstraße sowie der Altglashüttener Straße an die bereits vor Ort tätige Firma Väh zu erteilen bzw. die Aufträge entsprechend zu erweitern. So ist gewährleistet, dass die jeweiligen Straßen schnellstmöglich und in direktem Anschluss an die Abwasser- und Wasserleitungsbaumaßnahmen wiederhergestellt werden.

Der MGR stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu, die Aufträge der Fa. Väh um die jeweilige Straßensanierungen zu erweitern. Die Kosten belaufen sich insgesamt auf rd. 190.000 Euro.

F) Eckartsrother Straße - aktueller Sachstand und Kostenschätzung der Straßensanierung

Herr Rapp erklärt das Vorhaben zum Straßenbau der Eckartsrother Straße anhand der Pläne. Der Altortbereich Eckartsroth BA1 muss im Vollausbau stattfinden, da die Straße in einem sehr schlechten Zustand ist. Der hier anfallende Aushub könne dann zum Einbau der bereits mehrfach angesprochenen Löschwassersysteme genutzt werden, um die Kosten für den Entsorgung des Bodenmaterials einzusparen.

Am kommenden Donnerstag soll ein gemeinsamer Termin mit den Versorgern Bayernwerk und Telekom stattfinden. Die Telekom teilte jedoch bereits mit, dass das vorhandene Kupferkabel weiterbetrieben werden müsse.

Im BA 2 vom Ortsteil Eckartsroth bis zur Einfahrt Rothenrainer Weg (Veitenhof) soll die Straße 5 Meter breit bleiben. Auf der Hangseite solle jedoch eine Drainage eingebaut werden. Herr Rapp befürchtet, dass die nicht vorhandene Drainage schuld am aktuellen Zustand der Straße ist. Die Entwässerung des Rothenrainer Wegs soll durch einen Durchlass durch die Eckartsrother Straße abgeleitet werden. Ein kleiner Teilbereich des Rothenrainer Wegs solle im Vollausbau saniert werden. Teilbereiche der Eckartsrother Straße sollen insgesamt um ca. 20 cm angehoben werden. Diese Bauweise sei zwar nicht DIN-gerecht und es gäbe keine Gewährleistung, er geht aber davon aus, dass die Straße so 20-30 Jahre hält.

Auch der BA 2 solle noch in diesem Jahr durchgeführt werden.

BA 3: Die im Plan gelb gekennzeichneten Flächen sollen lediglich durch die Erneuerung der Tragdeckschicht saniert werden. Die im Plan gelb gekennzeichneten Flächen sollen demnach um ca. 4 cm, die rosa gekennzeichneten Flächen um ca. 22 cm angehoben werden und ebenfalls mit einer Drainage hergestellt werden, da es hier während der aktuell laufenden Baumaßnahme immer wieder zu Wassereintritt gekommen sei, obwohl die Witterung trocken war.

Die Gesamtkosten zur Sanierung der Eckartsrother Straßen belaufen sich nach erster Schätzung auf rd. 940.000 Euro brutto inkl. Bodenentsorgung.

Mit dem BA 3 solle dann im kommenden Jahr 2025 begonnen werden.

MGR Rest fragt, woran die Abweichung der Kosten gegenüber der bereits vorliegenden Kostenschätzung liegen. Herr Rapp erläutert, dass hierfür hauptsächlich der empfohlene Einbau der Drainage verantwortlich ist.

MGR Trump findet die planerische Herangehensweise gut und fragt ob es am Rothenrainer Weg auch einen Rost oder eine Rinne gäbe um das Hangwasser abzufangen und somit die privaten Anlieger bei einem Starkregenereignis zu schützen (z.B. ein Weiderost, wie es diese z.B. in den Alpen verbaut werden).

Herr Rapp teilt mit, dass derzeit der Einbau einer 500er Birco-Rinne geplant sei.

MGR Rest stellt fest, dass der Schotter, der bei Regenereignissen immer wieder den Rothenrainer Weg heruntergespült werde, nicht alleine unser Problem sei, da er von den Staatsforsten kommt. Auch ist er der Meinung, dass der Einbau einer Birco-Rinne nicht sinnvoll sei. Man solle die Staatsforsten mit in die Verantwortung nehmen.

Bgm. Kleinhenz teilt mit, dass es bereits vor 3 Jahren Gespräche mit den Staatsforsten gab. Es bestünden alte Wegerechte, die dem Staat die Durchfahrt ermöglichen. Wenn die Gemeinde die Entsorgung des Asphalts übernehme, würden die Staatsforsten den Bau einer wassergebunden Wegedecke übernehmen. Diese Ausbauvariante ist aber bei Starkregenereignissen nicht sinnvoll.

G) Angebot zur Erstellung eines Wasserkatasters für den OT Oberwildflecken und eines Kanal- und Wasserkatasters für die Siedlung Arnsberg

Herr Rapp erklärt, dass die Erstellung der Kataster für die Wasser- und Kanalleitungen im Ortsbereich Oberwildflecken und Lager Arnsberg seiner Zeit aus Kostengründen verschoben wurden. Für das Gewerbegebiet in der ehem. Rhönkaserne bestehe jedoch bereits ein Wasser- und Kanalkataster.

GLA Kleinhenz erläutert, dass die Verortung der Kanalleitungen mittels Kamerabefahrung und unter dem Einsatz von GPS erfolge. Die Verortung der Wasserleitungen geschehe, in dem man von Schieber zu Schieber misst und die so erhaltenen Längen das GIS integriert werden.

Herr Rapp zeigt anhand der Pläne, was im Angebot enthalten ist und erläutert, dass es mit viel Aufwand bzw. Arbeitszeit verbunden ist, die Leitungen zu vermessen und anschließend in eine digitale Karte / GIS einzupflegen.

MGR Rest fragt ob die Ortung und Kartographierung auch mittels der kürzlich beschafften KI Vialytics möglich sei.

GLA Kleinhenz vereinte dies.

Herr Rapp fügt hinzu, dass auch alle Dimensionen der einzelnen Leitungen und Bauwerke erfasst werden müssen und dies nur möglich sei, wenn man beispielsweise die Schieberkappen öffne. Das Aufmessen der Leitungsdimensionen sei auch für die Feuerlöschberechnung erforderlich

MGR Trump fragt, wie die Kostenaufteilung zustande kommt.

Herr Rapp erläutert, dass es im Bereich Lager Arnsberg viele Abwasserbauwerke gebe und die ca. 3 km Kanalleitung teilweise durch den Wald führe.

Der MGR beauftragt die Verwaltung, den Auftrag zur Erstellung eines Wasser- und Kanalkatasters zu einem Angebotspreis von rd. 23.000 Euro (*lt. Angebot 22.295,25 Euro*) an das techn. Büro Köhl zu vergeben.

H) Sanierung und Neubau Wasserversorgungsleitungen Gartenweg, Oberwildflecken und Altglashüttener Straße, Wildflecken

Wie bereits unter TOP 04 B erläutert, soll die Trinkwasserleitung in der Altglashüttener Straße erneuert werden. Die Sanierung der Trinkwasserleitung in der Altglashüttener Straße, aber auch in anderen Straßenabschnitten, könne dem bereits gestellten und bewilligten Förderantrag gem. RZWAS (Trinkwasserleitungsneubau Eckartsrother Straße) hinzugefügt bzw. dieser Förderbescheid erweitert werden. Die Kosten schätzt Herr Rapp auf rd. 80.000 Euro.

Auch die Sanierung der Trinkwasserleitung im Gartenweg ist dringend erforderlich. Diese Maßnahme soll ebenfalls über den bestehenden Zuwendungsbescheid abgerechnet werden. Ein dringend notwendiger Ringschluss der Trinkwasserleitung mit der Leitung in der Thüringer Straße wurde vom Wasserwart empfohlen und soll auch so ausgebaut werden. Dieser Ringschluss mit der Thüringer Straße ist nicht förderfähig. Die Kosten für diese Maßnahme müssen noch berechnet werden. Dieser Auftrag soll ebenfalls an das Büro Köhl vergeben werden.

Der MGR beauftragt die Verwaltung, die notwendigen Schritte zur Sanierung der o.g. Trinkwasserleitungen einzuleiten. Dies umfasst sowohl die Beauftragung des Ingenieurbüros Köhl zur Antragsstellung einer Maßnahmenenerweiterung zum Förderbescheid gem. RZWAS (Trinkwasserleitungsneubau Eckartsrother Straße) als auch die Ausschreibung der Baumaßnahmen.

Informationen der Brückenauer Rhönallianz

Bgm Kleinhenz weist daraufhin, dass das Protokoll der letzten Lenkungsgruppensitzung dem MGR über das RIS im Vorfeld zur Verfügung gestellt wurde. Er erläutert die Themen kurz und geht insbesondere nochmal darauf ein, dass die Ausschreibung zur Erstellung eines Konzeptes zum Sturzflut-Risikomanagement aus rechtlichen Gründen und nach Rücksprache mit der Vergabestelle noch einmal aufgehoben wurde. Die vom LfU übermittelten Ausschreibungsunterlagen bzw. Vorlagen waren nicht rechtssicher formuliert. Die Ausschreibungsunterlagen werden nun noch einmal gemeinsam mit dem WWA KG überarbeitet und es wird eine neue Ausschreibung geben.

Weiteres Thema war die bereits im MGR angesprochene Reinigung des Radwegs, als mögliche Kooperation unter den Anliegenden Allianzgemeinden. Leider besteht hier keine Bereitschaft, dass diese Aufgabe gemeindeübergreifend organisiert werden könnte.

In diesem Zusammenhang bat **MGR Trump** noch einmal um Kontaktaufnahme mit der Stadt Bad Brückenau, da die Schäden („Hubbel“) im Radweg immer gravierender werden. Bgm Kleinhenz erwiderte, dass die Schäden bekannt sind und bereits mehrfach innerhalb der Allianzkommunen über die Problematik berichtet wurde. Bei der Abnahme des Radweges konnten diesbezüglich keine Schadensansprüche geltend

gemacht werden. Er versicherte, dass Bauverwaltungsleiter Helfrich noch einmal Kontakt mit dem Bauamt der Stadt Bad Brückenau aufnehmen wird.

Digitalisierung im Markt Wildflecken – eine Kundenstory der AKDB

Seit 4 Jahren ist die Gemeinde-IT im Rechenzentrum der AKDB beheimatet. Im Newsroom der AKDB wurde ein interessanter Bericht über unsere Gemeinde veröffentlicht. Hier ein Auszug:

...Ein waschechter Wildfleckener ist Daniel Kleinheinz. Seit 2020 ist er Geschäftsleiter der Gemeinde, für die insgesamt circa 28 Mitarbeitende tätig sind. Gleichzeitig leitet er die IT des Ortes. Nach seiner Ausbildung zum Verwaltungsangestellten beim Markt Wildflecken schloss sich eine Zeit als Soldat für 12 Jahre bei der Bundeswehr an. Im Anschluss kehrte er als Wirtschaftsfachwirt (IHK) und Verwaltungsfachwirt zurück nach Wildflecken. „Ich bin kein ausgebildeter IT-Fachmann, es war eigentlich mehr *learning by doing*, was ich gemacht habe“, so Kleinheinz heute...

Langjähriger AKDB-Kunde

Als 2020 ein Informationssicherheitskonzept fällig war und der gesamte Landkreis ein Audit nach ISIS12 machte, fiel auch der Entschluss, das Outsourcing-Projekt anzugehen. „Auch die Corona-Pandemie und die daraus folgende Arbeit aus dem Homeoffice waren ein Grund zum Wechsel. Die Themen Datenschutz und Sicherheit der IT wurden immer drängender.“ Und da die Gemeinde seit über 20 Jahren die Dienste und Produkte der AKDB nutzt, lag es nahe, das Angebot des AKDB-Systemhauses LivingData näher anzusehen. „Viele unserer Anwendungen beziehen wir bereits aus dem Outsourcing-Rechenzentrum der AKDB. So etwa die Personal- und Finanzsoftware, die Standesamtssoftware AntiSTA, das GIS-System der RIWA, die Software fürs Bürgerbüro OK.EWO. Da war der Schritt dann nur natürlich und wurde von unserem Gemeinderat unterstützt.“

Kein Server mehr im Rathaus

Die Entscheidung für die Variante NextGO.serverless fiel nicht schwer. „Die Wiederbeschaffungskosten für einen neuen Server werden auch immer größer. Mit dem Outsourcing haben wir Server und Rathaus räumlich getrennt, wie es ISIS 12 will. Außerdem wollte ich die Verantwortung für Sicherung, Backup und Patches loswerden.“ Fremdverfahren laufen ebenfalls problemlos im AKDB-Rechenzentrum. „Auch die Firewall beziehen wir jetzt von der LivingData. Früher waren wir über unser Landratsamt an das bayerische Behördennetz angeschlossen. Die von uns geplanten Maßnahmen konnten wir in dieser Konstellation nicht umsetzen. Insbesondere in Bezug auf den digitalen Rechnungs-Workflow, denn ich wollte alle Außenstellen in mein Netzwerk einbinden: Schule, Wasserversorgung, Bauhof. Und dies gestaltete sich mit den Anforderungen des Landkreises und dem Behördennetz sehr schwierig.“

Reibungslose Migration der Applikationen

Daniel Kleinheinz hat den Migrations-Prozess ins Rechenzentrum von Anfang an begleitet. Technisch verlief die Umstellung reibungslos. Das erste Vor-Ort-Gespräch war am 12. Juni 2020, die Umstellung erfolgte zwischen Ende November und Anfang Dezember 2020. Es gab vier neue Laptops. Die übrigen stationären PCs werden 2024 auch mit Laptops ersetzt. Der Vertrag mit der LivingData sieht vor, dass alle vier Jahre die Hardware ausgetauscht wird. Wer im Homeoffice arbeitet, schaltet sich mit Token ins VPN-Netzwerk auf. Auch das Mobile Device Management wird von der LivingData übernommen....

Endlich auf Zukunftsaufgaben konzentrieren

Mitarbeitende spürten von der Umstellung kaum etwas. „Und ich bin natürlich erleichtert, dass die Verantwortung nicht mehr zu hundert Prozent auf mir lastet“, so Kleinheinz, der ehrgeizige Ziele für die digitale Zukunft seiner Kommune hat: Die Erstellung eines digitalen Zwillings gehört zu seinen Zukunftsplänen. Der soll dann im RIWA GIS-Zentrum visualisiert werden. Auch als Service für die Bürger, die so künftig Gemeindedaten einsehen können. Ebenso in Planung: die Erfassung des Straßenbestands, damit Schäden und Straßenzustand für alle einsehbar sind.

Dazu wird es dann zukünftig auch eine individuelle und smarte Gemeinde-App geben, mit Warn-Meldungen, Mängelmelder und der Möglichkeit, Fotos hochzuladen. Ein weiterer Schritt, der ansteht: Alle Dokumente aus dem Bau- und Liegenschaftswesen werden gescannt und ins Dokumentenmanagementsystem überführt. Damit soll dann das Papier quasi abgeschafft werden. Ein digitaler Rundumschlag ...

Den ausführlichen Bericht finden Sie hier: Endlich mehr Zeit für Zukunftsaufgaben - AKDB Newsroom



Digitales Baumkataster für den Markt Wildflecken



Die Firma TreeConsult aus Gauting bei München führte im Auftrag des Marktes Wildflecken mit 7 Mitarbeitern eine Begutachtung und Zustandserfassung der gemeindlichen Bäume durch - jeder Baum, der auf Grundstücken der Gemeinde steht, wird erfasst.

Die Überwachung des Baumbestandes ist eine verpflichtende Aufgabe der Kommune, welche bisher noch nicht zu 100% umgesetzt wurde. Diesen Mangel stellen wir nun ab, damit keine Gefahr von unseren Bäumen sowie

Grünanlagen auf allen öffentlichen Plätzen für die Bürger besteht.

Die Bäume wurden nicht nur vom Boden aus in Augenschein genommen bzw. kontrolliert, sondern jeder Baum wurde dabei geographisch vermessen und der Standort in einem Baumkontrollprogramm gespeichert. Weiterhin wurde die Baumart, der Durchmesser und die Höhe bestimmt. Somit entsteht ein digitales Baumkataster, welches sämtliche Informationen und Maßnahmen an den Bäumen erfasst.

Der Bauhof kann nun mittels App die einzelnen Bäume finden und die von der Fachfirma aufgezeigten Mängel bzw. Maßnahmen durchführen. Neben der Vitalität, also der Zustandsbeschreibung werden auch entsprechende Maßnahmen festgelegt. Diese sind z.B. Totholzentfernung, Jungbaum- und Erziehungsschnitt, Lichtraumprofilschnitt oder auch eine notwendige Entnahme.

Für die richtige Maßnahmendurchführung, wie die o.g. Schnitte oder Behandlung der schadhafte Bäume, werden mehrere Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes im Herbst eine Schulung erhalten. Diese befähigt dann die Mitarbeiter zu einer einfachen Kontrolle der Bäume.

Die Überwachung und vorgeschriebene jährliche Prüfung wird auch in Zukunft von einer Fachfirma übernommen, da hier sehr viel Erfahrung und Fachwissen gefordert ist. Insbesondere für die Beurteilung von Pilzbefall mit vielen Arten und Ausprägungen muss ein Fachmann herangezogen werden. Dies geschieht meist durch einen Forstingenieur.

Das Baumkataster und die dazugehörige Software erleichtern aber auch die Erstellung von Leistungsverzeichnissen, wenn größere z.B. mit Hubsteiger notwendige Maßnahmen erforderlich sind.

Mit diesem Projekt hat der Markt Wildflecken nicht nur einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung gemacht, vielmehr kann nun durch die Unterstützung der Software die aus versicherungsrechtlichen Gründen vorgeschriebene Baumkontrolle effizient und wirtschaftlich durchgeführt werden.

Anzeigenservice wird bei uns
ganz **GROSS** geschrieben!

Der Markt Wildflecken trauert um
seine ehemalige Mitarbeiterin

María Hardi

Frau María Hardi war in der Zeit vom 01.05.1987 bis 30.09.1995
Mitarbeiterin des Marktes Wildflecken und für die
Sauberkeit, zunächst im Hallenbad und
später in der Bibliothek, verantwortlich.

Wir werden sie als gewissenhafte, fleißige und liebe Kollegin
in Erinnerung behalten.



Wildflecken, im Juni 2024

Gerd Kleinhenz
1. Bürgermeister

Wohnungsmarkt

Freie Privatwohnungen

Wildflecken:

Bischofsheimer Straße 38, 5 Zimmer, ca. 120m² Wohnfläche,
Bad, Gäste-WC, Küche mit Einbauküche, 1x Autostellplatz; frei
ab sofort. Kontakt: 0170-4603556

Reußendorfer Straße 65-75, Colonel-Huff-Straße 6-12

3,5, 4,5 bis 5,5 Zimmer-Wohnungen im EG, 1.OG, 2.OG ab
sofort zu vermieten. Kontakt: Örtliche Hausverwaltung Herr
Fiedler Tel: 09745-9305260, Mobil: 0170-3055006

Oberwildflecken:

Thüringer Straße 3, 4 Zimmer, 2 Bäder, neu saniert, Garage +
Stellplatz, Miete auf Anfrage, Kontakt: 0177 - 51 37 162

Immobilien / Geschäftsräume

Wildflecken, Sonnenstr. 35:

Helle Gewerberäume 250 qm, behindertengerecht mit Terrasse,
ebenerdig, evtl. als Praxisräume, Gaststätte etc.; Miete oder Ver-
kauf nach Absprache; Informationen: Familie Kirchner Tel. 0160
98356526

Wildflecken, Bischofsheimer Straße 5 & 7:

2 Massivhäuser, vermietet, Garagen, freie Gewerberäume,
Grünfläche und Zusatzgebäude hinterm Haus; zusammen 270
000 € - Info unter: clemens.beck@t-online.de

Wildflecken, Jahnstr. 5, 7 & 9 zu verkaufen (ehem. Disco
„Zwei Tannen“). Kontakt: Franz Springer, Tel. (08161) 88 32 666,
E-Mail: df2nf@t-online.de

Am Arnsberg

Lagerhalle bis 3.000 qm, Büro und Sozialräume bis 280 qm
und Freifläche bis 5.300 qm komplett oder teilweise günstig zu
verkaufen/zu vermieten. Kontakt: (09745) 930 00 33 oder 0151-
27163914.

www.selbstlager-arnsberg.de.

Bauplätze zu verkaufen

Baugebiet „Oberer Kapellenweg“

Folgende Bauplätze stehen zur Verfügung:

- 1323/15, 857 m²
- 1323/14, 866 m²
- 1323/18, 991 m²
- 1323/19, 1.056 m²
- 1323/20, 897 m²
- 1323/21, 872 m²
- 1323/22, 770 m²

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Losert, Tel.: 09745/9151-14
gerne zur Verfügung. Bewerbungen bitte per E-Mail an: ralf.
losert@wildflecken.de. Weitere Infos auf unserer Homepage:
www.wildflecken.de/bauplaetze/

Fundsachen

Am 13.06.2024 wurde ein **Schlüssel mit Anhänger** am
Kriegerdenkmal Oberwildflecken gefunden.

Am 10.06.2024 wurde ein **Geldbeutel** Höhe Sonnenstraße 4,
Wildflecken gefunden.

Am 08.06.2024 wurde eine **Armbanduhr** am Rewe-Parkplatz
gefunden.

Weitere Infos im Bürgerbüro, Tel. (09745) 9151-20.

Abfuhrtermine

Biomülltonne:

Freitag, 12. Juli – Freitag, 26. Juli

Restmülltonne:

Freitag, 5. Juli – Freitag, 19. Juli

Gelber Wertstoffsack:

Donnerstag, 4. Juli – Donnerstag, 1. August

Blaue Papiertonne:

Oberwildflecken und Oberbach: Mittwoch, 24. Juli

Wildflecken: Donnerstag, 25. Juli

Wertstoffhof und Problemüll-Sammelstelle

Annahme jeden Freitag 7:30 – 12:00 Uhr

jeden 2. Samstag im Monat 10:00 – 12:00 Uhr

**Aus Gründen des Versicherungsschutzes ist den Bauhof-
mitarbeitern leider nicht möglich, Sie aktiv beim Entladen
und/oder Entsorgen Ihrer Abfälle im Wertstoffhof zu unter-
stützen.**

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung von Grünabfällen

Samstag, 6. Juli

Wildflecken: auf dem Vorplatz des Feuerwehrhauses

Oberbach: am „Haus des Gastes“ jeweils von 10.00 Uhr bis
12.00 Uhr

Die Annahme erfolgt bis zu 1 m³. Gesammelt werden: Baum-
und Heckenschnitt bis 20 cm Durchmesser, Grasschnitt, Laub,
Blumen u. Pflanzenreste aller Art. Pflanzliche Abfälle aus der
Land- und Forstwirtschaft sind ausgeschlossen. Es werden nur
Grüngutabfälle angenommen, welche frei von Störstoffen u.
Fremdmaterialien sind.

Wurzelstöcke können gegen Entgelt beim Häckselplatzbetreiber
selbst angeliefert werden:

Rudolf Weber, Denkmalstraße 1, 97789 Oberleichtersbach/
Mitgenfeld, Tel. 09741/3161.

Vor einer Entsorgung der Wurzelstöcke muss mit Herrn Weber
unbedingt Kontakt aufgenommen werden. Rohhäcksel können
in Mitgenfeld an Interessenten kostenlos abgegeben werden.
Im Interesse des Umweltschutzes werden alle Bürgerinnen
und Bürger gebeten, die umweltfreundliche Möglichkeit der
Entsorgung der Garten- und Grünabfälle zu nutzen. Vorrangig
sollte nach Möglichkeit jedoch von der Selbstkompostierung
Gebrauch gemacht werden.

Wir gratulieren

entfernt gemäß DSGVO

entfernt gemäß DSGVO

Gemeindebibliothek



Ein Beitrag der Gemeindebibliothek

Comedy-Leseshow
SPESSART-KRIMIS
 von und mit Tino Filippi

27.07.2024 | 13:00 Uhr

Sportheim Wildflecken
 Eintritt frei



Ehrung für die Gemeindebibliothek Wildflecken: „Lesezeichen“-Preis des Bayernwerks



v.li.: Bibliotheksleiterin Heike Kettmer, 1. Bürgermeister Gerd Kleinhenz, Kommunalbetreuerin Bayernwerk Christine Pfaff
Foto: Sabine Löber

Bereits zum zweiten Mal wurde die Gemeindebibliothek mit dem „Lesezeichen“-Preis geehrt. Der Preis ist mit 1.000 Euro für den Erwerb neuer Medien dotiert.

Hintergrund: Öffentliche Bibliotheken haben die wichtige Aufgabe, Kindern Freude am Lesen zu vermitteln, sie an neue Medien heranzuführen und bei der Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen. Sie sind integraler Bestandteil einer für die Leseförderung unverzichtbaren Infrastruktur.

Das Bayernwerk möchte die Bibliotheken bei ihrer Arbeit unterstützen.

Kindergartennachrichten

KITA St. Josef

Unsere Kindergartenkinder dürfen Dank Gemeinde und Bundesforst wieder im Wald spielen



Seit vielen Jahren ist der wöchentliche Waldvormittag ein wichtiger Bestandteil der Konzeption unseres Kindergartens. Im Frühling, Sommer und Herbst bieten wir jeden Montag einen Naturerlebnistag in einem Waldstück für unsere Kinder an. Bei Sturm und starkem Regen bleiben wir zuhause, weil dann die Gefahr durch Umstürzen von Bäumen oder Herunterfallen von Ästen gegeben ist. Für uns ist der Waldtag der schönste Tag der Woche. Wir Erzieherinnen beobachten, dass Kinder im Wald ohne Streit, sehr fantasievoll und kreativ spielen. Hyperaktive Kinder spielen viel ruhiger und ausgeglichener als im Kindergarten. Die Kinder erleben im Wald einen Raum ohne Türen und Wände, den sie gerne mit viel Bewegungs- und Abenteuerlust für sich entdecken, erforschen und begreifen. Beim Picknick auf dem „Waldsofa“, das aus Baumstämmen gebaut wurde, vermitteln wir den Kindern, dass wir unseren Abfall nicht im Wald liegen lassen, sondern mit nach Hause nehmen. So erziehen wir die Kinder zu einem umweltbewussten Verhalten. Nach dem Frühstück machen wir Sinnesübungen. Welche Geräusche hören wir im Wald, wie riecht der Wald nach einem Regentag, welche Veränderungen nehmen wir wahr? Kinder sehen, wie die Baumkronen nach dem Winter immer dichter werden, wie der Wald im Sommer dunkler wirkt und sich im Herbst die Blätter färben und die Bäume von Woche zu Woche kahler werden. So können wir die 4 Jahreszeiten mit ihren Merkmalen im Wald

S
I
M
r
L
V
S
ii
M
E
V
S
C
C

Leider mussten wir ein Jahr lang auf die Waldtage verzichten, weil von den Verantwortlichen des Bundesforstbetriebs Reußenberg in zahlreichen Bäumen Totholz festgestellt wurde, das für die Kinder durch Herunterfallen eine Gefahr bedeutet hätte. Der Leiter des Forstreviers Reußendorf, Jan Grundmann, bedauerte diese Situation sehr und versprach der Leiterin des Kindergartens, sich für das Entfernen des Totholzes durch Baumkletterer einzusetzen. Er sagte aber auch, dass diese Aktion mit sehr hohen Kosten verbunden sei und er nicht versprechen könne, dass der Leiter des Bundesforstbetriebs, Herr Schwartz, dafür Gelder frei machen könne. Umso erfreuter und dankbarer sind wir Erzieherinnen, dass es den Verantwortlichen des Bundesforstes ein großes Anliegen war, unsere Kinder weiterhin im Wald spielen, lernen, forschen und entdecken lassen zu können. In Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung, die für die „Sanierungsarbeit des Waldes“ 2500 € dazugegeben hat, sowie auch einem erheblichen finanziellen Anteil durch den Bundesforstbetrieb, wurde ein Großteil unseres Kindergartenwaldes wieder bespielbar gemacht. Dafür sind unser Kindergarten, Kinder, Eltern und unser Träger dem Leitenden Forstdirektor Schwartz und Jan Grundmann, dem Leiter des Forstreviers mit seinen Waldarbeitern sehr dankbar.

Wir schätzen die gute Zusammenarbeit zwischen Kindergarten, Gemeinde und Bundesforst und sagen ein herzliches Dankeschön. Durch diese Aktion können unsere Kinder weiterhin in vielen wertvollen und für die Entwicklung wichtigen Bereichen gefördert werden.

Senioren



Seniorinnen- und Senioren-Treffen

Das Treffen des Senioren- und Behindertenbeirats der Gemeinde Wildflecken-Oberbach-Oberwildflecken **entfällt** am **25. Juli 2024** anlässlich der 500-Jahrfeier von Wildflecken.

Zum Vormerken:

Im **August** treffen wir uns bereits am **Donnerstag, den 8. August 2024 um 14.00 Uhr** am **Kneippbecken beim Oberbacher Spielplatz**. Physiotherapeutin Annette Raab gibt uns dort eine kleine Anleitung zum "effektiven Kneippen". Die Mitnahme eines Handtuchs ist somit empfehlenswert. Danach kehren wir im Haus der Schwarzen Berge zum Kaffeetrinken ein. Fahrgemeinschaften nach Oberbach bilden wir bei Bedarf um 13.30 Uhr am Rathausplatz in Wildflecken. Bis dahin wünschen wir allen eine schöne Sommerzeit und den Reiselustigen erholsame Urlaubstage mit interessanten Erlebnissen.

Der Senioren- und Behindertenbeirat der Gemeinde Wildflecken-Oberbach-Oberwildflecken

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Gottesdiensttermine in der Evang.-Luth. Kreuzkirche Wildflecken

Sonntag, 07. Juli - 6. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest, (Prädikantin Chr. Gehrlein)

Sonntag, 14. Juli - 7. So. n. Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Bergk

Sonntag, 21. Juli - 8. So. n. Trinitatis

- kein Gottesdienst -

Sonntag, 28. Juli - 9. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Ökum. Festgottesdienst - 500 Jahre Wildflecken im Festzelt unterhalb des Sportplatzes

Sonntag, 04. Aug. - 10. So. n. Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Andrea Hahn

Alle Gottesdienste sind auf folgender Homepage nachzulesen:

<https://www.evangel-dekanat-lohr.de/pfarreien-kirchengemeinden/wildflecken>

Termine und Nachrichten aus unserer Gemeinde

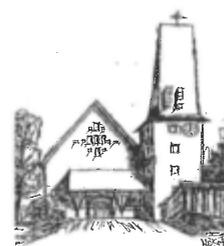
Das **Pfarrbüro** ist mittwochs von 9:00 - 11:30 Uhr geöffnet und bei Bedarf nach telefonischer Terminabsprache. Sie erreichen uns auch per Mail: pfarramt.wildflecken@elkb.de oder telefonisch unter **09745-609**. Pfarrer Bergk ist in der Pfarrwohnung unter **09745-7199848** oder mobil unter **0175-1545326** erreichbar.

Pfarrer Bergk ist in der Zeit vom **26.07. - 09.08.** im Urlaub.

Die Vertretung übernimmt bis 04.08. Pfr. Niels Hönerlage, Weißenbach Tel. 09744-9272 und ab dem 05.08. Pfr. Gerd Kirchner, Tel. 09741-2331

„Tischlein deck dich“ hat jeden Freitag von 14:15 bis 15:15 Uhr geöffnet. Um einen Berechtigungsschein zu erhalten, kommen Sie einfach mit einem Einkommensnachweis am Freitag vorbei. Anfragen bei Christine Gehrlein unter Tel. (09745) 3332

Evangelisches Gemeindefest an der Kreuzkirche in Wildflecken



Jahnstraße 28

Sonntag, 07. Juli 2024

Beginnend mit einem

GOTTESDIENST um 10:00 Uhr

Danach gibt's

Weißwurstfrühstück
Kaffee und Kuchen
Getränke

*Herzliche Einladung auch an die,
die uns noch nicht kennen!*

Konfirmation in Wildflecken



In Wildflecken wurde am 09.06.2024 die Konfirmation gefeiert. In einem Festgottesdienst um 10 Uhr in der Ev. Kreuzkirche wurden (von links) Julian Groß, Nelly Fischer, Hannah Engelman und Kyano Leirich durch Pfarrer Friedrich Bodo Bergk konfirmiert. Während des Gottesdienstes richtete Vertrauensfrau und Prädikantin Christine Gehrlein ein Grußwort an die Konfirmanden. Musikalisch begleitet wurde der Festgottesdienst vom Jubilate-Chor unter Leitung von Bernhard Hopf. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden danken allen, die sie in der gesamten Konfizeit ge- und begleitet haben. Ein herzliches Dankeschön auch an alle, die an diesem besonderen Tag an sie gedacht haben.

Foto: Julia Barwich



Katholische Pfarrgemeinde

Bürozeiten:

Ab Juli ist das Pfarrbüro in Wildflecken und Riedenberg wieder mittwochs Nachmittag und Abend geöffnet

Wildflecken, Tel. 09745/626

Dienstag: 9:00 - 11:00 Uhr; Mittwoch: 16:00 – 17:00 Uhr;

Freitag: 9:00 - 11:00 Uhr

Riedenberg, Tel. 09749/355

Montag: 9:00 – 11:00 Uhr; Mittwoch: 17:30 – 18:30 Uhr

Das Pfarrbüro ist vormittags jederzeit telefonisch unter 09745/626 (Montags unter Tel.: 09749/355) sowie „rund um die Uhr“ per Email unter pfarrei.wildflecken@bistum-wuerzburg.de erreichbar.

Ihr Seelsorgeteam:

Pfarrvikar Mariusz Dolny	Tel. 09745-626
Diakon Frank Rüttiger	Tel. 09749-1276
Pastoralreferent Bernhard Hopf	Tel. 09749-1268
Pastoralreferentin Anja May	Tel. 01523-8950201

www.kirche-sinngrund.de

E-Mail: pfarrei.wildflecken@bistum-wuerzburg.de

Messintentionen

Letzter Termin für die Messbestellungen zur nächsten Gottesdienstordnung für die Monate August und September ist am **Freitag 05. Juli**.

Hauskommunion

In allen Gemeinden nach Absprache

Kindergottesdienst

Wildflecken:

So, 07.07.

10:00 Uhr Kindergottesdienst
Bei schönem Wetter am Pumptrack, bei Regen im Kirchenzentrum. Die Kinder dürfen ihre Fahrzeuge mitbringen.

Senioren

Oberbach:

Di, 09.07.

14:00 Uhr Seniorengottesdienst, ansch. Grillnachmittag

Wildflecken:

Do, 11.07.

16:00 Uhr Seniorennachmittag mit gemeinsamen Essen im Kirchenzentrum

Gottesdienste

Die Gottesdienstordnung der Pfarreiengemeinschaft Oberer Sinngrund liegt in den Kirchen zur Mitnahme aus und ist auf der Homepage www.kirche-sinngrund.de veröffentlicht.

Glory Haus Rhön

Herzliche Einladung zum Glory Haus Rhön, Sonnenstraße 9, Wildflecken (in der ehem. Apotheke). Hier können Sie ganz persönlich die Liebe Gottes erfahren, in Gemeinschaft beten, singen, Kraft tanken und Wunder erleben. Jeder ist herzlich willkommen – egal welchen religiösen, kulturellen oder ethnischen Hintergrundes.

Wir sind der evangelischen Freikirche, dem Glory Life Zentrum e.V. in Stuttgart-Filderstadt, angeschlossen.

Termine im Juli: 02.07., 16.07. und 30.07.2024, jeweils 17:30 Uhr

Kontakt und Infos: Iris Bohlender, Bischofsheim, Tel.: 09772/8143



Macht Krach.

Macht Hoffnung.

Viele haben das ganze Jahr nicht genug zu essen. Spenden Sie Saatgut.
brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstalter / Veranstaltungsort	Veranstaltung
So 07.07.	10:00	Evang.-Luth. Kirchengemeinde	Gemeindefest an der Kreuzkirche in Wildflecken
Fr 12.07.	19:30	500 Jahre Wildflecken, Rathausplatz	Open Air Konzert mit der Big Band des Heeresmusikkorps Veitshöchheim
Sa 13.07.	18:00	Sportheim Wildflecken	Wildfleckener Abendbasar
20.07.-22.07.		SCK Oberwildflecken, Sportplatz	Waldfest
26.07.-29.07.		500 Jahre Wildflecken	großes Festwochenende
27.07.-28.07.		Bundeswehr Wildflecken, Sportplatz	Wandertage durch den Truppenübungsplatz
27.07.-28.07.		Eicher Freunde, Festplatz	Rhöner Eicher-Treffen

Vereine und Verbände

500 Jahre Wildflecken



Open Air Konzert mit der Big Band des Heeresmusikkorps Veitshöchheim

12. Juli 2024

Rathausplatz Wildflecken

ab 18:30 Uhr Bewirtung
19:00 Uhr Rhönhüpfer Wildflecken
19:30 Uhr Heeresmusikkorps



Wir haben einen eigenen Shop

Große Auswahl
Bestellung direkt über den Shop
gängige Bezahlmöglichkeiten
Lieferung direkt nach Hause

Scannen -
direkt zum Shop

<https://shop.teamshirts.de/500jahrewildflecken>

HIER könnte Ihre Anzeige stehen

Große Festzeltparty

mit Accoustic Jam



27. Juli 2024 21 Uhr

Kartenvorverkauf
ab 10.06.2024 im Rathaus

Vorverkauf 7€

Abendkasse 8€



Festzeltveranstaltung
26.-29. Juli 2024

Freiwillige Feuerwehr Wildflecken

Aktuelle Infos unter www.feuerwehr-wildflecken.de

Do, 04.07., 18:30 Uhr: Übung Einsatzabteilung

Sa, 13.07., 16:00 Uhr: Übung Einsatzabteilung

Freiwillige Feuerwehr Oberbach

Übungstermine:

Do, 11.07.; 19:00 Uhr

So, 14.07.; 9:00 Uhr

Kaffeekränzchen Oberwildflecken

Monatliches Treffen

Das „Kaffeekränzchen“ trifft sich am **ersten Dienstag** im Monat um 14:00 Uhr bei Monika Nowak, Erlenweg 2 (Party-service Nowak).

Musikzug Wildflecken

www.musikzugwfl.de

Sonntag, 21.07., 11:30 Uhr

Waldfest, Oberwildflecken

Sonntag, 28.07., 14:00 Uhr

3. Musikantentreffen der Brückenaauer Rhönallianz im Festzelt

Werde Teil des Musikzugs Wildflecken!

Du liebst Musik? Du möchtest ein Instrument spielen lernen, weißt aber noch nicht welches? Dann komm zum **Musikzug Wildflecken** und werde Teil unserer tollen Gemeinschaft!

Die Musikschule Bad Brückenau, über welche unsere Jugend im Verein ausgebildet wird, veranstaltet am 06. Juli ein Sommerfest. Dort werden viele Instrumente vorgestellt und anschließend besteht darüber hinaus die Möglichkeit bei den Lehrern die Instrumente auszuprobieren.

- Für alle Altersgruppen (man ist nie zu alt ein Instrument zu lernen)
- Flöten Schlümpfe (Blockflöte), empfohlen ab 5/6 Jahren
- Keine Vorkenntnisse nötig - zusammen mit der Musikschule bringen wir dir alles bei!
- Spaß an der Musik in einer coolen Gruppe

Sommerfest: **06.07.2024, 13-17 Uhr**, August-Kömpel-Musikschule.

Blasorchester: Jeden Montag, 19:00 Uhr, Proberaum Rothenrainerstraße 10.

Fragen?
Interesse? Schreib uns: vorstand@musikzugwfl.de



Festprogramm vom 26. bis 29. Juli 2024

mit

Volkswandertagen 2024

Herzlich willkommen!

Liebe Wildfleckener, sehr verehrte Gäste,

herzlich willkommen zum großen Festwochenende unserer 500-Jahrfeier.

Wildflecken wird 500 Jahre, ein Jubiläum, das wir mit Euch und Ihnen vier Tage lang feiern möchten. In diesen Tagen wird es viel zu sehen, hören und schmecken geben. Die zahlreichen Veranstaltungspunkte und Angebote können diesem Flyer entnommen werden. Nehmen Sie sich die Zeit, alles zu erkunden, anzusehen und zu genießen - es wird sich lohnen!

Sie werden erfahren, dass die Geschichte Wildfleckens und seine Entwicklung einzigartig sind. Seit seinem Bestehen haben viele Menschen unterschiedlichster Nationalitäten hier ihre Heimat gefunden, waren zu Gast oder haben ihren Militär- oder Wehrdienst abgeleistet. Dass dieses Zusammenleben in der Vergangenheit und auch heute noch so gut funktioniert, ist nicht zuletzt der Offenheit der Wildfleckener Bürger zu verdanken.

Seien Sie also gespannt, was wir zu bieten haben. Unsere Vereine haben sich größte Mühe gegeben, für alle ein unvergessliches Fest auf die Beine zu stellen.

Und so möchte ich mich abschließend bei allen bedanken, die einen Beitrag zum Gelingen dieses Großereignisses geleistet haben.

Ich wünsche Ihnen und Uns ein schönes Fest!

Gerd Kleinhenz
Erster Bürgermeister



Liebe Wildfleckener, liebe Gäste,

Wildflecken wird in diesem Jahr 500 Jahre alt - und feiert. Schon am letzten Silvesterabend fingen einige Hundert auf dem Rathausplatz damit an. Erstmals begleitet vom Sound der kleinen, aber feinen King Green Band, 5 Stunden lang - und einem Feuerwerk, kurz und wunderschön, so umweltfreundlich wie möglich.

Die Blaskapelle des Musikzugs brillierte Wochen später mit einem großartigen Konzert in der St. Josef - Kirche, mit erstaunlichen Erkenntnissen über unsere Geschichte, präsentiert in moderner Form, bisher einmalig in unserer Gemeinde.

Der Festabend im April machte klar: Wir sind eine besondere Gemeinde, wahrscheinlich sogar einzigartig, weil seit Jahrzehnten immer wieder Neue zu uns stoßen, vorübergehend oder auf Dauer bleiben, Heimat finden.

So noch nicht erlebte Privatinitiativen verbreiteten Freude und fanden Anerkennung. "Gummy" lud ein, der Musikzug spielte, das Bier und die Würstchen schmeckten. Bei "Dölles" gabs in der Scheuer "Wildfleckener Menüs" und Überraschungen. Die "Muna Maiburschen", der SCK Oberwildflecken, der Rhönklub Wildflecken und andere luden zu ihren traditionellen Veranstaltungen ein, der Spielmanns- und Fanfarenzug wurde reaktiviert und begrüßte den Mai mit lange nicht gehörtem Klang.

Jetzt das große Fest: Vier Tage lang wird gefeiert. Dieser Flyer zeigt Ihnen, wo und wie Sie sich vergnügen können, was alles geboten wird. Auch über unsere außergewöhnliche Geschichte können Sie sich informieren. Ihnen kann klar werden, dass unsere Bevölkerung außergewöhnlich bunt ist, warum unser Dorf großstädtische Züge hat.

Jüngere Vereinsvertreter haben Anfang des letzten Jahres die Initiative ergriffen und begonnen, unser Jubiläum vorzubereiten. Der gebildete Festausschuss arbeitet seitdem zielstrebig und effektiv. Etwas Ältere wurden ebenfalls aktiv, entwickelten viel Einfallsreichtum. Allen Ideengebern und Aktiven danke ich ganz herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz. Der machte und macht ihnen fühlbar Spaß, stärkt unser Zusammengehörigkeitsgefühl wesentlich.

Feiern und freuen Sie sich mit uns.
Gemeinsam macht es noch mehr Freude.

Walter Gutmann
Schirmherr



Freitag 26. Juli 2024

Samstag 27. Juli 2024

Altort - Dorflinde 12

- 17:00 Uhr Eröffnung durch Bürgermeister Gerd Kleinhenz und Schirmherr Walter "Pizzi" Gutmann; Ehem. Spielmanns- und Fanfarenzug des Musikzug Wildflecken und SaaleMusicum
- 17:30 Uhr Rhönhüpfen
- 18:00 Uhr Jugendblasorchester Scholz
- 20:30 Uhr Kirmestänzer



Gabriels Scheuer 18

- 21:30 Uhr King Green Band



Dölles Scheuer 14

- 20:00 Uhr Wildfleckener Matrosenchor
- 20:30 Uhr Hüttenmusikanten



Ewehens Scheuer 15

- Durchg. Eisenbahnfreunde Sinntalbahn mit Modulen in Anlehnung an den Truppenübungsplatz Wildflecken
- 18:30 Uhr Filmvorführung über Eisenbahn Wildflecken durch Sell's Josef.



Braufriedersch Hof 19

- Durchg. Ausstellung Landmaschinen

Gasthaus Völker 16

- 19:00 Uhr Kutschenfahrt



Festzelt 1

- 08:00 Uhr Start Volkswandertage 6
- 10:00 Uhr Allgemeiner Festbetrieb
- 12:00 Uhr Stadtkapelle Gersfeld
- 15:00 Uhr Rhönhüpfen
- 15:30 Uhr Bläservereinigung Burkardroth
- 17:30 Uhr Wildfleckener Matrosenchor
- 18:00 Uhr Kirmestänzer
- 21:00 Uhr Acoustic Jam

Wildflecken 175 Jahre



Festplatz durchg.

- Rhöner Eichertreffen 2
- Wildfleckener Museum 3
- Eis Anna 7
- Rhöner Zuckerbäcker 8
- Infostand Paul & Co 9
- Spielmobil & Jugendband "The Old Roses" 5
- 13:00 Uhr Comedy-Leseshow mit Tino Filippi 4
- 14:00 Uhr Kita St. Josef - Malen & Basteln für Kinder 6

Gabriels Scheuer 18

- durchg. Handwerkskunst - Schmied und Drechsler
- 15:30 Uhr Theater "Kälberbrüten" - Heimatspielgemeinde Münnerstadt

Dölles Scheuer 14

- 12:00 Uhr Feldgeschworene - Vorführung & Film
- 16:00 Uhr Feldgeschworene - Vorführung & Film

Kurtes Bauernstube 17

- Durchg. Herzhafte Schmankerl: Kochkäse, Gerupfter, Käse-Brot-Topf

Ewehens Scheuer 15

- Durchg. Eisenbahnfreunde Sinntalbahn mit Modulen in Anlehnung an den Truppenübungsplatz Wildflecken
- 10:00 Uhr Filmvorführung über Eisenbahn Wildflecken*
- 16:00 Uhr Filmvorführung über Eisenbahn Wildflecken* *durch Sell's Josef.



Braufriedersch Hof 19

- Durchg. Ausstellung Landmaschinen

Kirche St. Josef 20

- 14:00 Uhr Kirchenführung und Orgelspiel



Instagram

QR Codes scannen & immer auf dem neusten Stand rund um das Jubiläum sein



Facebook



Sonntag 28. Juli 2024

Volkswandertage 2024

Festzelt

1

- 06:00 Uhr Start Volkswandertage — 6
 10:00 Uhr Ökom. Festgottesdienst mit dem Gospelchor "Lift Your Voice";
 anschl. Fahrzeugsegnung — 2
 11:30 Uhr Blaskapelle Oberbach
 14:00 Uhr Musikantentreffen der Rhönallianz
 18:00 Uhr Meeblech (Blasmusik der Spitzenklasse)



Festplatz

- durchg. Rhöner Eichertreffen — 2
 Wildfleckener Museum — 3
 Eis Anna — 7
 Rhöner Zuckerbäcker — 8
 Infostand Paul & Co — 9
 Spielmobil & Käpt'n Ballon — 5
 14:00 Uhr Kita St. Josef - Malen & Basteln für Kinder — 5



Rathausplatz

- 10
 16:00 Uhr Feierliches Einlassen der Zeitkapsel
 in den Rathausplatz



Gobriels Scheuer

- 13
 durchg. Handwerkskunst - Schmied und Drechsler
 15:30 Uhr Theater "Kälberbrüten" - Heimatspielgemeinde
 Münnerstadt

Dölles Scheuer

- 14
 12:00 Uhr Feldgeschworene - Vorführung & Film
 16:00 Uhr Feldgeschworene - Vorführung & Film

Kurtes Bauernstube

- 17
 Durchg. Herzhafte Schmankerl:
 Kochkäse, Obazter, Käse-Brot-Topf

Ewehens Scheuer

- 15
 Durchg. Eisenbahnfreunde Sinntalbahn
 mit Modulen in Anlehnung an den
 Truppenübungsplatz Wildflecken
 10+16 Uhr Filmvorführung über Eisenbahn Wildflecken*
 *durch Sell's Josef.



Braufriedersch Hof

- 19
 Durchg. Ausstellung Landmaschinen



Phillips Hof

- 18
 10:00 Uhr Flohmarkt der Kinder- und Jugendtagesstätte
 "Arche Noah"

Kirche St. Josef

- 20
 14:00 Uhr Kirchenführung und Orgelspiel

Sehr geehrte Wanderer und Naturfreunde,

im Rahmen der jährlich stattfindenden Wandertage bietet Ihnen der Truppenübungsplatz WILDFLECKEN auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, „per pedes“ ausgewählte Bereiche des Platzes zu begehen, die Natur zu bewundern und einen weitschweifenden Blick über einen Teil der RHÖN zu werfen.



Die drei (3) Wanderstrecken beginnen jeweils am Sportplatz in Markt WILDFLECKEN und führen über den Anstieg an der Grenze zur Rhön-Kaserne auf den TrÜbPl. Dort können Sie dann auf Höhe der Schießbahn 16 A entscheiden, ob sie über ehem. REUBENDORF und das Tal der kleinen Sinn sowie den „Steinküppel“ (inkl. Rastpunkt und Aussichtsplattform) den südlichen Bereich des TrÜbPl begehen wollen, oder direkt über den Rastpunkt wieder zurück zum Start nach WILDFLECKEN laufen (siehe Streckenverlauf). Die Strecken belaufen sich auf zirka 10km, 16km und 23km.

Die beiden Rastpunkte sorgen für ihr leibliches Wohl und sind zur Stärkung entlang der Strecke eingerichtet, an denen sie zusätzlich die wunderbare und vielfältige Natur ausgiebig genießen können.

Damit der Tag für Sie und alle Helfer zu einem Erfolg wird, bitte ich Sie, sich nur auf den gekennzeichneten Wegen zu bewegen sowie den Sicherheitshinweisen Folge zu leisten.

Ziese

Ziese
 Oberstleutnant und Kommandant



weitere Informationen finden sie auf
www.wandertage-wildflecken.de



Montag 29. Juli 2024

Festzelt

1

- 14:00 Uhr Allgemeiner Festbetrieb
 17:00 Uhr Rhöner Schwung
 19:30 Uhr Bläserchor Tonica Mackenzell



Legende zur Karte

VERANSTALTUNGSPLÄTZE

- 1 Festzelt
- 2 Rhöner Eichertreffen
- 3 Museum
- 4 Gastraum
- 5 Kinder- & Jugendbereich
- 6 Start/Ziel Volkswandertage
- 7 Eis-Abnna
- 8 Röhner Zuckerbäcker
- 9 Infostand Paul & Co.
- 10 Rathausplatz
- 11 Pumpbase
- 12 Dorfblinde
- 13 Phillips Hof
- 14 Döllers Schauer
- 15 Ewehorns Schauer
- 16 Gasthaus Völker
- 17 Kurtes Bauernstube
- 18 Gohrtails Schauer
- 19 Braufriedrich Hof
- 20 St. Josef Kirche

SYMBOLE

- A Ausstellung
- S Schauafel
- WC Toilette
- Rundweg I
- Rundweg II

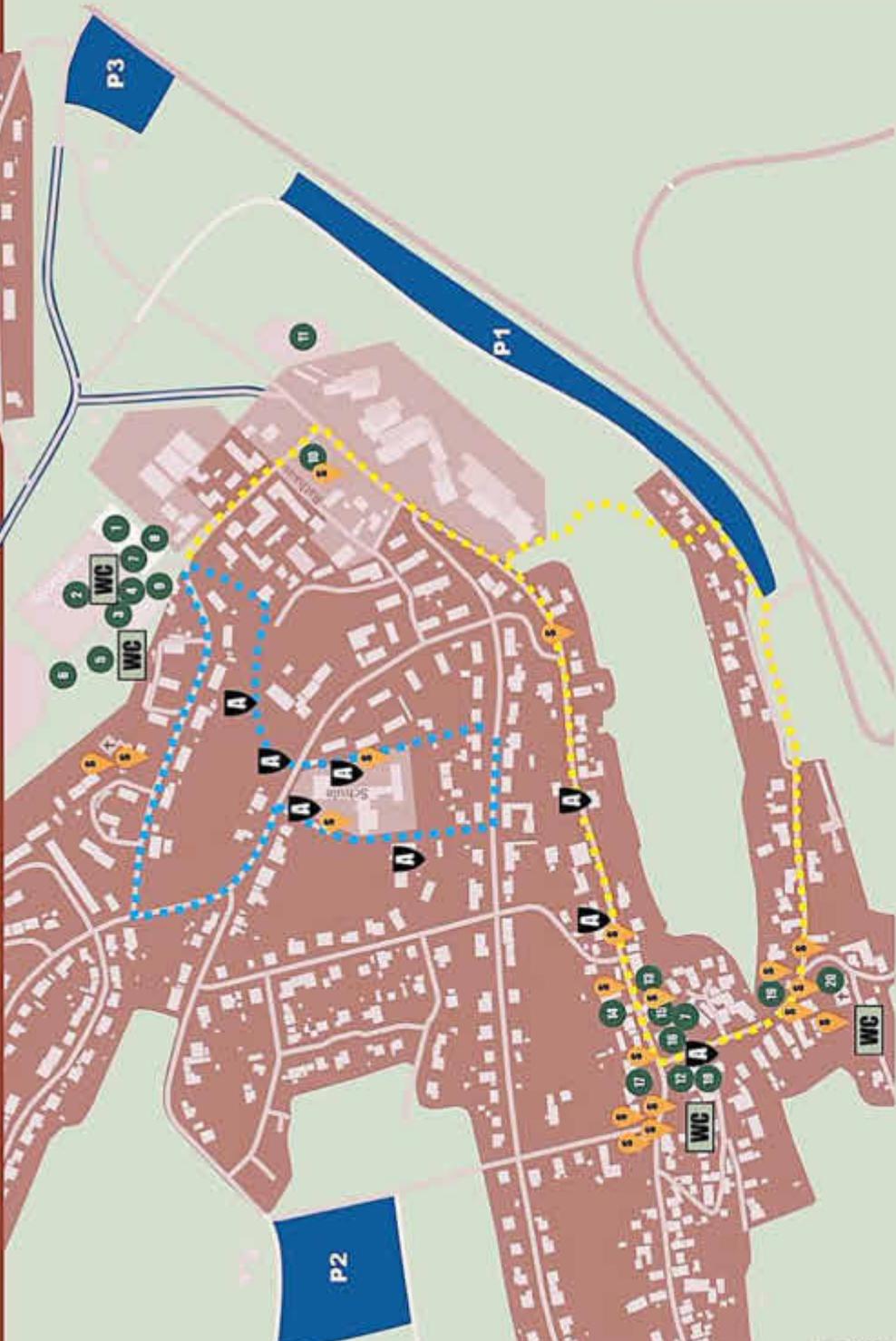
PARKEN

- P1 Parkplatz Verbaderampe
- P2 Parkplatz Kapellechen
- P3 Parkplatz Tankstelle

Beteiligte Wildfleckener Vereine:



Wegweiser durch 500 Jahre Wildflecken



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Karte: © GeoWalden



SOMMERFEST

Angewandte Musikschule e.V.
Bad Nauheim

6. JULI
13 - 17 UHR

RUND UM DIE
GEORGI-KURHALLE

HIGHLIGHTS

- INSTRUMENTE AUSPROBIEREN
- WECHSELNDE MUSIKVORFÜHRUNGEN
- KAFFEE & KUCHEN

VGM Verband Jugendmusik und Musikschulen e.V. 

Spaßiger Wettbewerb-Nachmittag der Jugendkapelle Wildflecken!



Foto: Julia Barwich

Am Montag, den 03.06.2024, veranstaltete die Jugendvorstandschaft des Musikzugs Wildflecken einen Wettbewerb-Nachmittag. Die jungen Musikerinnen und Musiker stellten sich mit großem Eifer den originellen und lustigen musikalischen Herausforderungen, die für viel Gelächter und spannende Momente sorgten.

Hier ein Überblick über die kreativen Aufgaben:

- 1. Wer kann den lautesten bis zum leisesten Ton spielen?**
Bei dieser Aufgabe war sowohl Kraft als auch Feinfühligkeit gefragt.
- 2. Auf einem Bein ein Lied spielen**
Balance und Musikalität mussten hier perfekt harmonieren. Trotz wackeliger Beine wurden schöne Melodien dargeboten.

- 3. Mit einem Hula-Hoop-Reifen eine Tonleiter spielen**
Koordination pur! Die jungen Musiker hatten sichtlich Spaß daran, sich der Herausforderung zu stellen zeitgleich einen Hula-Hoop Reifen um die Hüfte zu schwingen und die Konzentration für eine Tonleiter bereitzuhalten.
- 4. Mit Winterhandschuhen spielen**
Hier wurde es knifflig: Die Fingerfertigkeit war stark eingeschränkt, aber die Teilnehmer bewältigten diese Aufgabe mit Bravour und großem Humor.

Der Nachmittag war geprägt von viel Lachen und musikalischer Kreativität. Die Aufgaben brachten die Jugendlichen zum Strahlen, und die besten Darbietungen wurden mit süßen Preisen belohnt. Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner und ein großes Dankeschön an die Jugendvorstandschaft sowie allen Teilnehmern für ihren tollen Einsatz!



Rhönklub-Zweigverein Wildflecken

Der Rhönklub Wildflecken sucht Wegepaten

Um die Markierungen der Wanderwege des ZV Wildflecken inkl. der dazugehörigen Rhön-Rundwanderwege auf Stand zu halten, benötigt der Rhönklub Unterstützung durch Wegepaten. Der Wegepate muss nicht zwingend Rhönklubmitglied sein. Vor Beginn der Tätigkeit erhält der Wegepate eine Schulung des Markierungsleitfadens. Die Aufgabe ist einen Wanderweg oder Teilabschnitt selbstständig zu kontrollieren und zu markieren. Voraussetzung ist, dass der Wegepate gerne in der Natur ist und körperlich fit ist.

Bei Interesse bitte bei Silvia Karalus melden, Tel: 09745-930501.

Rhönklub-Zweigverein Oberbach

www.rhoenkluboberbach.de

Sa, 20.07. Abenteueraufenthalt an der Oberbacher Hütte
Sa/So, 27./28.07. Volkswandertage auf dem TrÜbPl Wildflecken

SCK Oberwildflecken

WALDFEST 2024

AM SPORTPLATZ DES SCK OBERWILDFLECKEN

20-22 JULI 2024

SAMSTAG, 20. JULI

ab 10:00 Uhr Flag Football Turnier
15:00 Uhr Volleyball Turnier (mit Anmeldung)
20:00 Uhr Live Musik - Dance the funky Chicken

Dance the Funky Chicken

SONNTAG, 21. JULI

ab 11:00 Uhr Musikzug Wildflecken
12:00 Uhr Fränkisches Hochzeitsessen mit Theo
14:00 Uhr Rhonhüpfer
ganztägig - XXL Menschenkicker

MONTAG, 22. JULI

ab 13:00 Uhr Kinderspaß mit Hüpfburg, Figuren bemalen, Spaß mit der Feuerwehr
17:30 Uhr Schlachtschüssel
18:30 Uhr Fußballgaidispiel der Munanesen
20:30 Uhr Live Musik - Alan & Friends

EINTRITT FREI AN ALLEN TAGEN

FÜR'S LEIBLICHE WOHL IST AN ALLEN FESTTAGEN BESTENS GESORGT!
DER SCK OBERWILDFLECKEN FREUT SICH AUF EUER KOMMEN!

WILDFLECKENER ABENDBASAR

13.07.24
18 – 20 Uhr

Im Sportheim Wildflecken, Am Sportplatz 1
Einlass für Schwangere mit Mutterpass und einer Begleitperson ab 17:30 Uhr

Verkauft wird gut erhaltene Ganzjahresbekleidung in den Größen 50-170,
Spielsachen und Alles rund ums Kind
Der Erlös wird gespendet.

Nummernvergabe (gerne per Whats App) bei Jennifer Zell unter 0171-3320352 oder
Fabienne Enders unter 0178-5875735.
Es werden auch Basarino Etiketten angenommen.

Ab sofort können sich Interessierte direkt auf der Homepage des Biosphärenreservats www.biosphaerenreservat-rhoen.de für den neuen Newsletter anmelden. „Wir freuen uns darauf, mit ‚Rhön-Gezwitscher‘ regelmäßig auf die vielfältigen Aktivitäten im UNESCO-Biosphärenreservat Rhön aufmerksam zu machen und hoffen auf viele neugierige Leserinnen und Leser“, so Lea Hohmann, länderübergreifende Pressereferentin abschließend.

Jugendfilmwettbewerb



Preisgelder im Wert von 1.000 Euro -
„Lieblingsort.Lieblingsmensch -
Mein Zuhause“

Der Jugendfilmwettbewerb des Landkreises Bad Kissingen ist in vollem Gange. Nun geht es in die heiße Phase, denn die Frist zur Einreichung der Kurzvideos läuft noch bis **12. September 2024**. Alle jungen Menschen bis 21 Jahre sind aufgerufen, sich zu beteiligen und mit etwas Glück gewinnen besonders gelungene Videoclips ein Preisgeld.

Mitmachen ist ganz einfach:

Mit dem Handy spannende Orte filmen oder interessante Menschen im eigenen Heimatort interviewen. Das Ganze muss nicht lang sein: Zwischen zwei und sieben Minuten sollte der Film dauern. Es kann, muss aber nicht gesprochen werden. Es reicht auch nur Musik als Untermalung oder ein eingeleiteter Text. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Wichtig ist nur, dass sich der Film in irgendeiner Form mit dem eignen Heimatort befasst: Etwas aus der Geschichte oder ein interessanter Aspekt in der Gegenwart. Eingereicht werden können die Filme ganz einfach digital über einen upload-Link im Anmeldeformular oder physisch auf einem Speicherstick. Wer mitmachen möchte, kann sich zum Wettbewerb online anmelden: www.badkissingen.de/jugendfilmwettbewerb.

Abgabe- bzw. Einreichungsfrist für den Film ist der 12. September 2024. Zu gewinnen gibt es Preise im Gesamtwert von 1.000 Euro.



Unser Rheumli Gesund bewegen e.V.

Der Verein „Unser Rheumli Gesund bewegen e.V.“

ist der neue Anbieter für Funktionstraining und Rehasport in Bad Brückenau.

Neben Gruppen für Funktionstraining und Rehasport bieten wir noch verschiedene andere Kurse im Gesundheitstraining an wie z.B. Pilates /jetzt auch mit einer reinen Männer-Gruppe) Yoga, Klangschalen Meditation, Linedance und vieles mehr. Auch Vorträge, Feste und Ausflüge sind bei uns im Programm.

Um den Menschen in und um Bad Brückenau etwas Kurzweil und Ansprache zu schenken, bieten wir jeden ersten Donnerstag unser „Freundschaftscafe Jedermanns in unseren Räumen in der Sinnaustraße 9 in 97769 Bad Brückenau an.

Freundschaftscafe Jedermanns in Bad Brückenau

Das Freundschaftscafe „Jedermanns“ ist neu in Bad Brückenau und öffnet jeden 1. Donnerstag im Monat in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr seine Türe für „Jeden“. Hier wird gespielt, gebastelt, erzählt, oder einfach nur gemeinsam Kaffee getrunken. Wir möchten, dass die Menschen nicht alleine sein müssen und jemanden zum Ansprechen haben. Vielleicht entwickeln sich hier auch neue Freundschaften. Die Teilnahme ist kostenlos.

Sperrzeiten auf dem Truppenübungsplatz (Schießwarnung)

Die Schießwarnung der Bundeswehr ist auf der Homepage www.wildflecken.de unter „Aktuelles“ veröffentlicht.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

Volkswandertage im Truppenübungsplatz am 27. und 28.07.2024

Der Streckenplan mit den Wanderrouten und Informationen zu den Wandertagen sind auch unter www.wandertage-wildflecken.de veröffentlicht.

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Startschuss für neuen Newsletter „Rhön-Gezwitscher“ des UNESCO-Biosphärenreservats Rhön – Jetzt direkt anmelden!

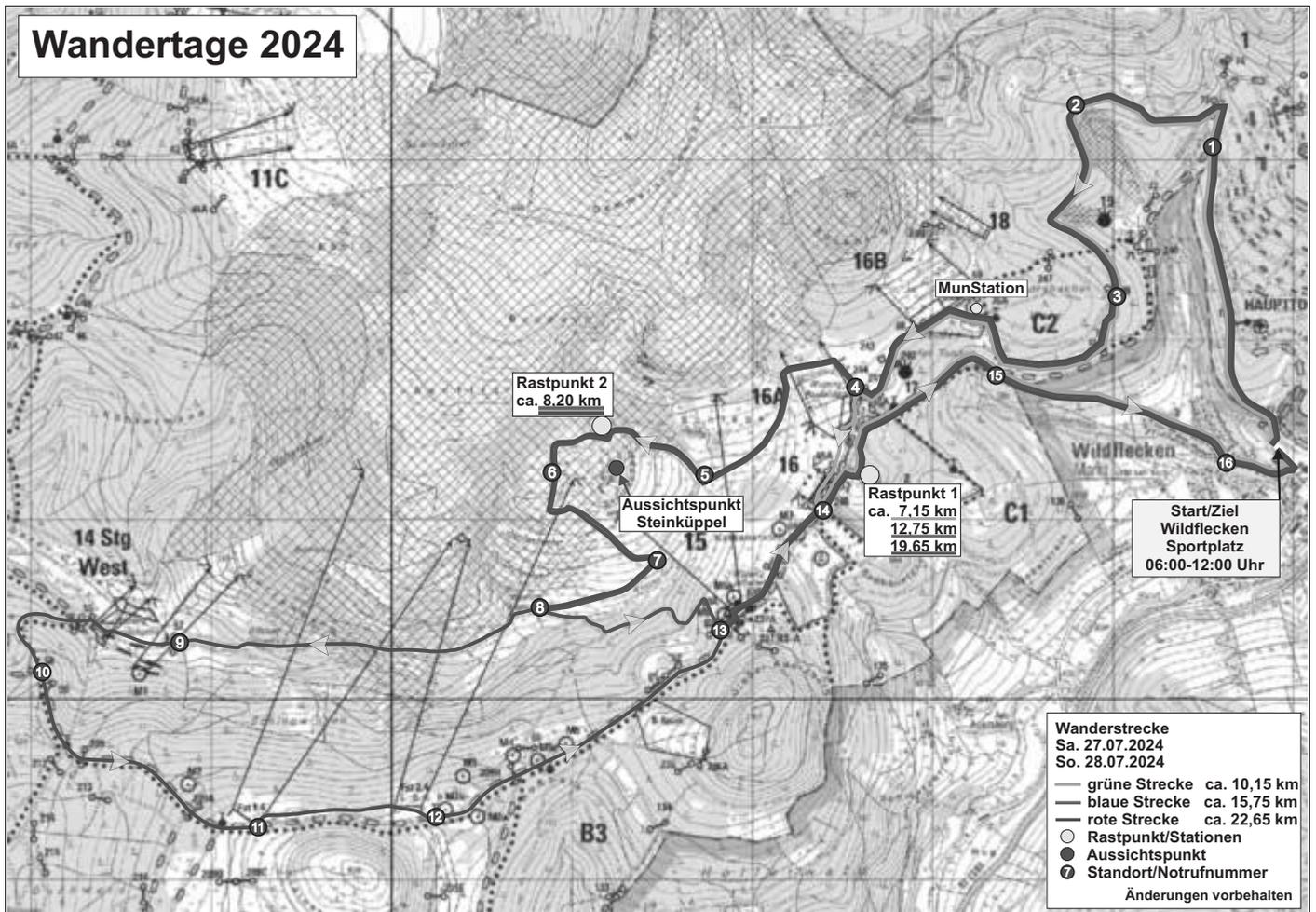


Mit dem 15. Juni 2024 startete für das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön der neue Newsletter „Rhön-Gezwitscher“. Alle drei Monate gibt es zukünftig spannende Infos und Geschichten aus der Biosphäre Rhön direkt ins digitale Post-

fach. Damit versorgt der Newsletter alle Interessierten regelmäßig mit Nachrichten, Projekten und Geschichten aus den drei Verwaltungsstellen in Bayern, Hessen und Thüringen. Innovative Projekte sind ebenso Thema wie spannende Veranstaltungen oder Infos zur vielfältigen Rhöner Tier- und Pflanzenwelt. Einfach anmelden und mit „Rhön-Gezwitscher“ künftig regelmäßig auf dem Laufenden bleiben.

„Wir möchten mit dem ‚Rhön-Gezwitscher‘ noch näher an die Menschen herankommen und zeigen, wie viel unsere Region zu bieten hat“, so Dr. Doris Pokorny, die die drei Verwaltungsstellen federführend vertritt. „Wir laden alle ein, sich über unsere sowie die Arbeit externer Partner zu informieren und die Rhön immer wieder neu zu entdecken.“

Der Newsletter richtet sich an alle Naturfreunde, Einheimische, Touristen und Fachleute, die sich für die Rhön und ihre nachhaltige Entwicklung in den Bereichen Naturschutz, Regionalentwicklung, Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Forschung/Monitoring interessieren. Er beinhaltet neben aktuellen Neuigkeiten auch Jobangebote, Erlebnistipps und spannende Infos zum Rhöner Sternenhimmel und zum Schutz der Nacht.



Blutspendetermine im Juli

Die nächsten Blutspendetermine des Bayerischen Roten Kreuzes:

Dienstag, 16.07.2024	Schützenhaus	Zahlbach,	Zur
von 16.45 bis 20.30 Uhr	Melchersmühle 2 a		
Mittwoch, 24.07.2024	Kreuzbergschule	Bischofsheim,	
von 16:00 - 20:00 Uhr	Zehmtweg 10		

Infos und Termine: 0800 / 11 949 11 (kostenlos) oder unter www.blutspendedienst.com.

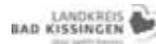
Bitte Termin reservieren!

IHK-Finanzierungssprechtage – Förderprogramme und Finanzierungswege

Die **IHK Würzburg-Schweinfurt** bietet am **10.07.2024 von 09:00 bis 16:00 Uhr** gemeinsam mit der LfA Förderbank Bayern einen Finanzierungssprechtage im Landratsamt, Obere Marktstraße 6, 97688 Bad Kissingen, in Präsenz an.

Unternehmer und Gründer erhalten in vertraulichen Einzelgesprächen mit Fördermittel- und Finanzierungsexperten der Wirtschaftskammer und der Förderbank kostenfrei und neutral Informationen zu allen öffentlichen Finanzierungs- und Förderprogrammen. Der Finanzierungssprechtage bietet Unterstützung, sowohl in der Gründungsphase, als auch bei der Unternehmensübernahme, einer geplanten Erweiterung oder Investition sowie in Krisenzeiten.

Zur Terminvergabe ist eine Anmeldung erforderlich. Information und Anmeldung: Jessica Philipp, IHK, Tel.: 0931/4194-342, E-Mail: jessica.philipp@wuerzburg.ihk.de oder unter www.wuerzburg.ihk.de/finanzierungssprechtage



Meldepflichtige Hornisse

Das Landratsamt informiert über die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina nigrithorax*)

Globalisierung und Klimawandel machen es möglich: Die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina nigrithorax*) breitet sich aus und, sie ist meldepflichtig. Wie bei den heimischen Hornissen gelten auch hier besondere Vorsichtsmaßnahmen. Dies sollte jedoch keinen Anlass zur Beunruhigung oder zu unüberlegtem Handeln geben. Die nicht-heimische, invasive Art fällt unter die Kategorie der Früherkennung gemäß den Vorgaben der Europäischen Kommission. Daher informiert das Landratsamt die Bevölkerung entsprechend und ruft zur umsichtigen Unterstützung auf. Wichtig ist zunächst zu betonen, dass die Asiatische Hornisse nicht mit der Asiatischen Riesenhornisse (*Vespa mandarinia*) verwechselt werden darf – sie kommt in Europa nicht vor. Die Stichwirkung der Asiatischen Hornisse ist der der heimischen Hornisse gleichzusetzen. In sehr seltenen Ausnahmefällen können Stiche der Asiatischen Hornisse, ähnlich wie die der heimischen Hornisse, allergische Reaktionen auslösen. Ihr Verhalten gegenüber Menschen ist jedoch nicht aggressiv. Es wird empfohlen, einen Sicherheitsabstand von mindestens fünf Metern einzuhalten. Grundsätzlich sind hektische und schnelle Bewegungen in der Nähe von Hornissen zu vermeiden, Erschütterungen (beispielsweise durch Rasenmähen) zu unterlassen, und die Hornissen nicht anzupusten oder anzuhauen. Außerdem sollte ihre Flugbahn, insbesondere in der Nähe des Einfluglochs, nicht behindert werden. Die Asiatische Hornisse unterscheidet sich von der heimischen Europäischen Hornisse (*Vespa crabro*) in einigen Merkmalen:

- **Die Europäische Hornisse** hat eine rotbraune Grundfärbung am Kopf und Brust, rotbraune Beine und einen blassgelben Hinterleib mit schwarzen Streifen und Punkten. Ihr Nest, das bis zu 60 cm groß werden kann, befindet sich bevorzugt in geschützten Hohlräumen wie Baumhöhlen, Nistkästen oder Dachböden, wobei das Einflugloch unten liegt.

- **Die Asiatische Hornisse** ist schwarz gefärbt, hat gelbe Beine und einen schwarz-orangen gestreiften Hinterleib mit einer gelben Binde am ersten Segment. Ihr Kopf ist an der Vorderseite orange. Die Nester der Asiatischen Hornisse, die bis zu 100 cm groß werden können, hängen meist freistehend in hohen Bäumen, Büschen oder Hecken und manchmal auch in der Nähe von Gebäuden, wobei das Einflugloch seitlich liegt.

Bei einem Fund eines Exemplars oder eines Nests der Asiatischen Hornisse im Landkreis Bad Kissingen ist es wichtig, Ruhe zu bewahren. Das Nest darf nicht selbstständig entfernt und die Insekten nicht getötet werden – auch nicht einzelne Tiere. Es dürfen auch keine Fallen aufgestellt werden. Stattdessen sollte ein möglichst aussagekräftiges Foto mit Angaben zum Fundort an die Untere Naturschutzbehörde gesendet werden. Dann kann eine fachgerechte Einschätzung erfolgen und weitere Schritte eingeleitet werden. Untere Naturschutzbehörde, Obere Marktstraße 6, 97688 Bad Kissingen, EMail: UNB@landkreis-badkissingen.de

„Es ist doch alles klar!“

Nachfolge im Familienbetrieb“

Eine Unternehmensnachfolge ist kein alltäglicher Vorgang. Vielmehr ist es ein vielschichtiges, sensibles sowie rechtlich und steuerlich komplexes Thema. Was Unternehmerinnen und Unternehmer tun sollten, um ihre Nachfolge erfolgreich zu gestalten, erfahren Sie bei einem kostenfreien Informationsnachmittag unter dem Motto

„Es ist doch alles klar!
Nachfolge im Familienbetrieb“ –
am **Dienstag, 9. Juli, um 16.30 Uhr**
im Großen Sitzungssaal des
Landratsamts Bad Kissingen
(Obere Marktstr. 6).

Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit der IHK-Würzburg-Schweinfurt und den Wirtschaftsförderungen der Landkreise Bad Kissingen und Rhön-Grabfeld.

Als Referentinnen sind Sonja Weigel (IHK Würzburg-Schweinfurt) und Monique Röder (Steuerberaterin) eingeladen. Nach den beiden Vorträgen ist Zeit für eine Fragerunde vorgesehen, anschließend können sich die Teilnehmenden bei einem kleinen Imbiss austauschen.

Eine Anmeldung ist notwendig – entweder per E-Mail an wifoe@kg.de oder über den unten stehenden QR-Code.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt, Anmeldungen werden nach dem Zeitpunkt ihres Eingangs berücksichtigt.

Mehr Infos
und Anmeldung:



LANDKREIS
BAD KISSINGEN
Hier gehts besser.

IHK
Wirtschafts-Unternehmen
Mittelstand

RHÖN-GRABFELD
Zukunft

- RHÖN-KLINIKUM AG Bad Neustadt
- Kindertageseinrichtungen und Waldkindergarten, Gemeinde Hohenroth
- sowie viele weitere Einrichtungen in ganz Unterfranken

Neben der Tätigkeit in Deiner Einsatzstelle finden in regelmäßigen Abständen fünf Bildungsseminare statt, welche Du gemeinsam mit anderen Freiwilligen und einem Team vom Bayerischen Roten Kreuz gestaltest.

Wenn du Interesse oder Fragen hast, dann melde dich gerne bei der Regionalstelle Würzburg der BRK Freiwilligendienste. E-Mail: fwd-unterfranken@lgst.brk.de oder Telefon: 0931-7961131. Weitere Informationen erhältst du unter www.freiwilligendienste-brk.de.

Möglichst lange selbstbestimmt Zuhause wohnen ist für viele ein zentraler Wunsch – sogenannte Wohnassistenzsysteme helfen das zu realisieren. Wohnassistenzsysteme unterstützen Menschen in ihrem zuhause und im Alltag. Sie tragen zu mehr Selbstständigkeit und Selbstbestimmtheit der Betroffenen, sowie zur Unterstützung der Pflege und Medizin in den eigenen vier Wänden bei.

Wohnassistenzsysteme können beispielsweise Stürze erkennen, einen vergessenen Herd abschalten oder den nächtlichen Weg ins Bad beleuchten. In welchem Umfang die Systeme zum Einsatz kommen, kann dabei individuell und bedarfsgerecht auf die Situation angepasst werden. Mit unserem Expertenteam beraten wir Betroffene, pflegende Angehörige, deren helfendes Umfeld sowie Menschen, die vorsorgen möchten. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie in Ihrem Eigenheim oder zur Miete Zuhause sind. Die modernen Technologien können sowohl in Neu- als auch in Umbauten angebracht werden.

In der Musterwohnung unserer Beratungs- und Erlebniswelt im Zentrum von Bad Kissingen können die verschiedenen Wohnassistenzsysteme angesehen, ausprobiert und in Alltagssituationen erlebt werden. Jeden **ersten und dritten Donnerstag** im Monat (außer an Feiertagen) findet ein **Publikumstag** statt. An diesen Tagen kann die Beratungs- und Erlebniswelt ganz bequem **zwischen 11 und 18 Uhr ohne Voranmeldung** besichtigt werden. Zudem bietet das DeinHaus 4.0-Team, ansässig in der Regionalentwicklung des Landkreises Bad Kissingen, regelmäßig Gruppenführungen an.

Weitere Informationen und kostenfreie Beratungshotline für ganz Unterfranken:
www.deinhaus4punkt0.de
Tel.: 0800 40 40 40 3

DeinHaus 4.0 Unterfranken ist ein Gemeinschaftsprojekt vom Landkreis Bad Kissingen und dem Zentrum für Telemedizin Bad Kissingen. Das Projekt wird vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention gefördert und ist in eine Projektreihe eingebettet.

Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst – das dicke Plus im Lebenslauf!



Soziales Engagement beim Bayerischen Roten Kreuz – Dein Pluspunkt im Lebenslauf. Sammle bei uns erste Berufserfahrung, gewinne Einblicke in soziale Felder und beeindrucke Deine späteren Arbeitgeber mit einem abgeleisteten Freiwilligendienst. Gleichzeitig kannst Du mit einem Freiwilligendienst die Wartezeit auf einen Studien- oder Ausbildungsplatz sinnvoll überbrücken.

Einsatzmöglichkeiten sind:

- BRK Kreisverband Bad Kissingen, z. B. Fahrdienst, Rettungsdienst, Tagespflege
- Kreisverband Rhön-Grabfeld, z.B. Fahrdienst, Rettungsdienst, Breitenausbildung, Jugendwohngruppen
- Luitpoldklinik Heiligenfeld Bad Kissingen
- Mehrgenerationenhaus Bad Kissingen
- BRK Alten- und Pflegeheim Bad Neustadt

Wir helfen,
die Landwirtschaft
zukunftsfähig
zu machen.
Helfen Sie mit!

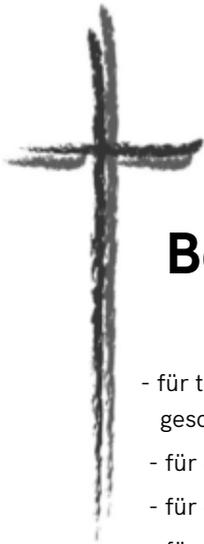
Brot
für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

Foto: Ch. Krackhardt

Traueranzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de



Danke

Bernhard Martin

+ 10.05.2024

- für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben
- für eine stille Umarmung
- für einen Händedruck, wenn Worte fehlten
- für ein stilles Gebet
- für Blumen und Geldspenden
- für alle Anteilnahme bei der Trauerfeier

Ein besonderer Dank gilt Diakon Frank Rüttiger für die tröstenden Worte, den Mitarbeiterinnen der Caritas Sozialstation Bad Brückenau sowie allen Therapeuten für die liebevolle Hilfe und Betreuung.

Gaby Martin

im Namen aller Angehörigen

Oberbach, im Mai 2024

HARTMANN



Fenster • Haustüren • Innentüren • Möbelbau
Beschattungen • Fußböden • Küchen

Hartmann GmbH Wassergasse 8
Tel. 09746 - 91 91-0 97799 Zeitlofs
www.hartmann-creativ.de • info@hartmann-creativ.de

STELLEN Markt

Treppen
Küchen
Bäder

MARMORBETRIEB DIRKS

97653 Bischofsheim/Rhön

Pfarrgasse 13 · Tel. (09772) 314 · Fax 8469 · E-Mail: info@dirks-Marmorbetrieb.de

Wir suchen einen Mitarbeiter m/w/d
für die Natursteinverarbeitung (sägen, schleifen, versetzen)
Vollzeit/Teilzeit oder auch auf geringfügiger Basis

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab August

**Kauffrau für Büromanagement/
Bürokauffrau (m/w/d)**
mit Berufserfahrung in Teilzeit

Voraussetzungen

- Gute EDV-Kenntnisse
- selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten
- telefonische Kundenbetreuung
- abgeschl. kaufmännische Ausbildung



Schriftliche Bewerbung (oder per E-Mail) an:

Karl Heidelmeier GmbH & Co. KG - Abteilung Tankschutz

Rotkreuzstr. 4-5 • 97769 Bad Brückenau • Telefon 09741/899318

Internet: www.tankschutz-heidelmeier.com •

E-Mail: andreas.haimerl@heidelmeier.de

Impressum

Wildfleckener Nachrichten



**Informationen für den Markt Wildflecken mit den
Ortsteilen Wildflecken, Oberwildflecken und Oberbach**

Die Wildfleckener Nachrichten erscheinen monatlich jeweils Dienstag und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0; www.wittich.de
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister des Marktes
Wildflecken Gerd Kleinhenz,
Rathausplatz 1, 97772 Wildflecken,
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil: gemäß § 7
Abs. 1 TMG:
Geschäftsführer Christian Zenk
in LINUS WITTICH Medien KG.
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

GRABMALE STORCH



- Urnengrabanlagen
- Grabmale
- Nachbeschriftungen
- Reparaturen
- Liegeplatten aus Naturstein



Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Industriegebiet Buchrasen 2, 97769 Bad Brückenau
Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

grabmalestorch@yahoo.com · Tel. 09741 5689 · Fax 09741 3994

EIN LEBEN VERÄNDERN!

Mit einer Patenschaft
können Sie Frühverheiratung
bekämpfen.



„WERDEN
SIE PATE!“

Plan International Deutschland e.V.
www.plan.de



World Vision
Zukunft für Kinder!

DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR KINDER: EINE ZUKUNFT.

Das ist die **KRAFT** der Patenschaft.

Jetzt Pate
werden:
worldvision.de

Fuerteventura-Traumreise 2025

mit FLY & HELP & Schlager-
stars unter Palmen

* ALL-INCLUSIVE *

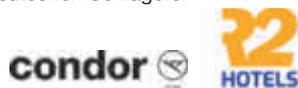
p. P. ab

999 €

z.B. 28. 4. - 5.5. 2025
ab/bis Frankfurt
(Verlängerung möglich)

Buchungscode:
LW25

Das **R2 RIO CALMA HOTEL & SPA** liegt im Herzen der **Costa Calma**. Das Hotel, eingebettet in eine tropische Gartenanlage mit zwei Pools liegt auf einer Anhöhe direkt am Wasser des atlantischen Ozeans. Der Höhepunkt Ihrer Reise ist die „**NACHT DES DEUTSCHEN SCHLAGERS 2025**“ zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf die TOP Stars des deutschen Schlagers.



Weitere Infos unter:
www.schlager-kanaren.de



50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. www.fly-and-help.de

Inkludierte Reise-Highlights



Konzert »Nacht des Deutschen Schlagers«

Live-Show Abenteuer Weltumrundung

»Nacht des Deutschen Schlagers«

Feiern & tanzen mit Ihren Lieblingskünstlern!

Semino Rossi, Olaf Henning, Stefanie Hertel, Nicole, Peter Orloff, Claudia Jung, Bernie Paul und Graham Bonney

Buchungsmöglichkeiten:

28.4. – 5.5. (8-tägig, 7 Nächte) ab 999 € p. P.
26.4. – 6.5. (11-tägig, 10 Nä.) ab 1.249 € p. P.
28.4. – 12.5. (15-tägig, 14 Nä.) ab 1.598 € p. P.
Flüge auch ab Leipzig und München (+ 40 €) buchbar

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Fuerteventura in der Economy Class
- Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Übernachtung (7, 10 oder 14 Nächte) im 4* R2 Rio Calma Hotel & Spa (Einzelzimmer gegen Aufpreis buchbar)
- All Inclusive Verpflegung
- **Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«**
- **»Nacht des Deutschen Schlagers 2025«**
- **»Disco Pool-Party«**
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)

E-Mail: reisen@prime-promotion.de
Veranstalter: Prime Promotion GmbH

Jetzt buchen unter:

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

Tel.: 0214-7348 9548



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[®] Deutschland.de

Reiseführer. Reisemagazine. Freizeittipps.

Alle Termine und Angaben unter Vorbehalt!



LANDKREIS KRONACH

© Landratsamt Kronach

Romantische Wiesentäler, ursprüngliche Flusslandschaften, sanfte Hügel und riesige Waldflächen prägen unsere einmalig schöne Mittelgebirgslandschaft. Mitten im Herzen Europas und im traumhaft schönen Naturpark Frankenwald gelegen, gehört das Kronacher Land zum fränkischen Teil Bayerns - nahe der thüringischen Grenze - und eignet sich hervorragend als Ausgangspunkt für Urlaubsausflüge. Der Frankenwald umfasst über 100.000 Hektar geschützter Natur mit etwa 4200 Kilometern markierter und teilweise zertifizierter Wanderwege wie die „FrankenwaldSteigla“. Ein wahres Paradies für Familien ebenso wie für den sportlichen Einzelreisenden. Sie haben die Wahl zwischen Wellnesshotels, Ferienwohnungen oder Urlaub auf dem Bauernhof. Unsere kulinarischen Spezialitäten gehören ebenso dazu wie zahlreiche Feste und Feierlichkeiten rund ums Jahr. TreffpunktDeutschland.de/kronach-region



© Ölschnitzsee
© Landratsamt Kronach



© Ölschnitzsee
© Landratsamt Kronach



© Falk Bätz



Richard III.
© Frank Wunderatsch

Rosenberg Festspiele Kronach

Juni - August 2024, Kronach

Die Rosenberg Festspiele bieten in den Monaten Juli und August Freilicht-Theater der Extraklasse. Und das hoch oben auf der mächtigen und wunderschönen Festung Rosenberg.

Kronach

Mittelalterliche Architektur, Kulturschatz der Renaissance und eine traditionsreiche Küche: Kronach blickt auf eine mehr als 1.000-jährige Geschichte zurück.

TreffpunktDeutschland.de/kronach



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Kronach
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/kronach-region



Wasserschloss
© Markt Mitwitz

Wasserschloss Mitwitz

Das prächtige Renaissance-Wasserschloss liegt wie ein verwunschenes Märchenschloss zwischen den beiden Flüssen Steinach und Förritz in Mitwitz im Frankenwald. **Unteres Schloß 5, Mitwitz**



Floßfahrt auf der Wilden Rodach
© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Oberes Rodachtal

Das Obere Rodachtal ist das Herzstück des romantischen Naturparks Frankenwald. Hier finden sich wertvolle Naturbiotope, die seltene Pflanzen und Tierarten beherbergen. TreffpunktDeutschland.de/oberes-rodachtal



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Klöppelmuseum

Ein kulturelles Zentrum mit langer Tradition ist das Haus des Gastes mit Klöppelmuseum (Internationale Spitzensammlung aus aller Welt) und historischem Ortsmuseum, wo man auch vieles über die damalige Grenze erfahren kann. **Klöppelschule 4, Nordhalben**



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Rodachtalbahn

Der Schienenbus aus den 1960er Jahren verkehrt seit 2007 wieder regelmäßig an Sonn- und Feiertagen auf der eigentlich längst stillgelegten Bahnstrecke zwischen Nordhalben und Steinwiesen. **Eisenbahnfreunde Rodachtalbahn e.V., Krögelsmühle 1, Nordhalben**



Landkreis Kronach Badevergnügen am Ölschnitzsee - ein See für alle!

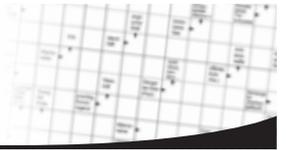
© Landratsamt Kronach

Ganz oben im Frankenwald liegt ein echtes Juwel verborgen: Der Ölschnitzsee bei Windheim bietet Badespaß für Jung und Alt. Der Landkreis Kronach hat den idyllischen See für über 3 Millionen Euro mit einem wunderschönen Spielplatz, neugeschaffenen Parkmöglichkeiten und einer Rampe ausgestattet und damit zusätzlich aufgewertet, nun kann man zum Beispiel auch barrierefrei ins Wasser gelangen. Genießen Sie die weitläufigen Liegewiesen, erfrischen Sie sich im See

oder erkunden Sie ihn mit dem Tretboot. Eine Naturkneippanlage sowie eine Minigolfanlage laden zum Erleben ein. Natürlich gibt es auf dem Areal Duschen, Umkleiden und Toiletten, alles in einem neuen Sanitärgebäude. Der Ölschnitzsee ist ca. 270 Meter lang und 100 Meter breit und an der tiefsten Stelle bis zu 6 Meter tief. Für Familien gibt es ebenso viele flache Bereiche, an denen auch die Kleinsten plantschen können.

Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku



Die eigenen Vorfahren entdecken

(djd-k). Im Osten Baden-Württembergs kann man das Leben der Alamannen entdecken. Die Alamannen lebten im frühen Mittelalter in Mitteleuropa. Im Ellwanger Alamannenmuseum wird ihre Zeit auf vielfältige Weise wieder lebendig: Archäologische Funde aus ganz Süddeutschland bieten einen Überblick über fünf Jahrhunderte alamannischer Besiedlung vom 3. bis zum 8. Jahrhundert nach Christus. Am besten er-

leben lässt sich das frühmittelalterliche Leben bei einer der Führungen, die unter www.alamannenmuseum-ellwangen.de aufgelistet sind. Besonders ist in diesem Jahr zudem die Fotoausstellung „Du bist Welterbe“ des Vereins Deutsche Limes-Straße. Hier werden preisgekrönte Fotos von bekannten und weniger bekannten Orten entlang von Europas größtem Bodendenkmal gezeigt.

Die Bucket List für den Radurlaub im Radsüden

(djd-k). Erstmals gibt es für den Neckartal-Radweg und den Württemberger Weinradweg eine gemeinsame Erlebniskarte. Das ist für beide 4-Sterne ADFC-Qualitätsradrouten praktisch und anregend. Während der Neckartal-Radweg dem Fluss ohne viele Steigungen folgt, von der Quelle am Schwarzwald bis zur Mündung in den Rhein, zweigt der Württemberger Weinradweg in die umliegenden Weinberge ab, macht mit Winzern bekannt

und kommt schließlich im Lieblichen Taubertal an. Am Wegesrand beider Strecken warten Überraschungen, die Reisende nicht verpassen sollten: Die „Bucket List“ reicht von den ältesten Fachwerkstädten Deutschlands bis zum ersten Fernsehturm der Welt. Unter www.neckartalradweg-bw.de und www.wuerttemberger-weinradweg.de gibt es die Rad-Erlebniskarte.

	6						3
	3		8 9			7	
7		8	2		1		6
						7 6	
		7 9		5 4			
2 5							
	9		1	2	6		7
		5		7 4		1	
1							2

DAMEISE VEGETATION
 REELLE TAMORREUS
 KOSMOPOLITAN
 OBERON FERRETOR
 NOTARHOFFUNG
 TARASETDUA
 GERNEFAHIFURST
 KRESSENNALARMER
 STRASSELYLAVASSATZ
 TIRILLELAVASSATZ
 BRESENBLAZERGENY
 RUEEINBUSSERGER

9 6 1 5 4 7 2 8 3
 5 3 2 8 9 6 7 4 1
 7 4 8 2 3 1 9 6 5
 3 1 9 4 2 8 5 7 6
 6 8 7 9 1 5 4 3 2
 2 5 4 7 6 3 1 9 8
 4 9 3 1 8 2 6 5 7
 8 2 5 6 7 4 3 1 9
 1 7 6 3 5 9 8 2 4

unheimliches Geisterwesen	Baumwollsam	Vorname der Sander	englische Schulstadt	Stamm in Südwestafrrika	venezianischer Admiral † 1792	Enzym	Mutter der Nibelungenkönige	also dann (ugs.)	Meerenge in der Türkei	sudanesischer Volksstamm
fließiges Insekt				Pflanzenwuchs						
		südamer. Drogenpflanze		italienisch: Liebe			vollständig		Rufname d. ‚Hair-Sängerin Kramer	
fair, anständig	rotierendes Werkzeug	Fremdwortteil: Welt				Hinweiszeichen (Mz.)	Schmetterlingslarve			
König der Elfen				necken	Staat in Südamerika			Ziel beim Ballspiel		
Bedrängnis		Kanton der Schweiz	Zuversicht					getrocknete See gurke	griechische Unheilsgöttin	
mit Freude	Monatsanfang	Gewicht der Verpackung			Satz		Gattin	Fluss in Portugal		
			sibir. Eichhornchenfell			übertrieben	höher dt. Adelstitel			
			südfranz. Departement-hptst.	Warnsignal				Buch der Bibel (Hosea)	alles Maß des Luftdrucks	
wilde Gemüsepflanze		Segelkommando; wendet!	Zufluchtsorte				lateinisch: Kunst	Kosewort für Großvater		russischer Monarch
Reinigungsgerät	längliche Vertiefung			von hier an		Infektionskrankheit				
			sportliches Jackett				italienische Hafenstadt			
französisch: Straße		Verlust						eine Kaiserpfalz		

Bestattung Oswald Müller
 97772 Wildflecken - Oberbach
 Bergstraße 12
 Tel. 09749 930 4844

Bestattung Beratung Vorsorge

Hand in Hand in schwerer Zeit

Bestattungshaus
Fehl

Beratung und Bestattungsvorsorge
 97772 Wildflecken
Tag + Nacht ☎ 09745 3301
oder 09746 930994
 www.bestattungen-fehl-gies.de

Bestattungen
Rhön †††

Inhaber Jochen Gundelach

Vorsorge - Beratung - Hilfe im Trauerfall

Bischofsheimer Straße 19 · 97772 Wildflecken
Tel.: 0 97 45 - 93 08 10
 E-Mail: info@bestattungen-rhön.de

Es ist genug für alle da
 ... wenn wir miteinander teilen

Brot für die Welt
 www.brot-fuer-die-welt.de

Schutzsysteme für Industrie- und Betonböden
F.S.B.
 Bodenbeschichtung GmbH

... für den richtigen Auftritt!

Fräsen
Strahlen (Kugelstrahlen)
 • Schleifen
Beschichten von
 • Industrieböden
 • Großküchen
 • Garagen

FSB Bodenbeschichtung GmbH · Am Galgenberg 6 · 36142 Tann/Rhön
 Fon 0 66 82 - 97 08 73 00 · www.fsb-bodenbeschichtung.de

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Carmen Engel

Ihr Verkaufssinnendienst

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 09191 723260
 Fax. 09191 723242
 c.engel@wittich-forchheim.de
 www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Friedensstifter
 Sie für ihr Patenkind.
 Ihr Patenkind für seine Welt.
 Eine Patenschaft bewegt.
 Werden Sie Patel!
 Rufen Sie uns an: 0180 33 33 300
(9 Cent / Min. aus dem dt. Festnetz; ggf. abwärts berechnete Mobilfunktarif)
 www.kindernothilfe.de

MöbelVey

Standorte:
36129 Gersfeld-Hettenhausen
 Hauptstr. 92 - 06656 1013
36404 Vacha
 Badelacher Weg 23 - 036962 22829



Aus Liebe zu unserem Zuhause

IHRE TRAUMKÜCHE & EINRICHTUNG!

SCHAUSONNTAG von 13-16 Uhr in Hettenhausen.
 Keine Beratung. Kein Verkauf.

info@moebel-vey.com - www.moebel-vey.com

Glasfaser in WILDFLECKEN

 Empfang auch in ländlichen Gebieten

 Wertsteigerung der Immobilie

 Stabile Verbindung

 Etwa 17 Mal geringerer Stromverbrauch

Jetzt
unverbindlichen
Beratungstermin
vereinbaren!



WICHTIG! Sie als Internetnutzer müssen Ihren Glasfaseranschluss beantragen und nicht Ihr Vermieter!

Ursinusstraße 13 | 36129 Gersfeld
Telefon: 06654 918600
E-Mail: info@mamei.de

MAMEI
Elektronik 

www.mamei.de



VON FREUDIGEN EREIGNISSEN ERFAHREN SIE
DURCH IHR MITTEILUNGSBLATT!

HUMBAUR
MACHT'S MÖGLICH

999 IDEEN **HUMBAUR** ALLEMÖGLICHKEITEN

Stets über 25 Anhänger
auf Lager!



An-, und Verkauf • Reparatur • HU • Service • Vermietung • Fahrzeugbau

HUMBAUR

Exklusiv Partner
MÜLLER
PFERDETRANSPORTER

Müller Pferdetransporter GmbH & Co KG
Raiffeisenstraße 41 • 97799 Zeitlofs

Fon: 09746/1326
www.mueller-pferdetransporter.de

Diese Preise sind der
Wahnsinn! Jetzt
günstig
online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

MEHR AUS MORGEN MACHEN



Paul & Co ist einer der weltweit führenden Anbieter innovativer Hülsen- und Kantenschutzprodukte und angesehener Partner der Papier-, Folien- und Textilindustrie. Unser Unternehmen ist Teil der Kunert Gruppe mit 17 Standorten in Europa und Asien. Bei uns findest Du mehr als nur einen Job. Wir machen Berufsstarter fit für die Zukunft und bieten ihnen sehr gute Entwicklungschancen. Wir fordern und fördern unsere Talente vom Azubi bis zum langjährigen Berufserfahrenen.

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE 2025:

- **DUAL STUDIERENDE***
International Business, Schwerpunkt Interkulturelles Management
- **INDUSTRIEKAUFMANN/-KAUFFRAU***
- **PACKMITTELTECHNOLOGE***
- **MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER***
- **INDUSTRIEMECHANIKER***
- **MECHATRONIKER*** *[m/w/d]



UNSERE BENEFITS:



Attraktive
Vergütung



Karriereplanung



6 Wochen
Urlaub



Bonus Shopping
Card



Betriebs-
restaurant



Dienstrad-
Leasing

Lernen wir uns kennen und schätzen. Wir freuen uns auf Dich, Deine Fragen und Deine Bewerbung:

Paul & Co GmbH & Co KG
Sudetenstraße 10
97772 Wildflecken

Deine Ansprechpartnerin:
Elisabeth Kleinschmidt
Leiterin Personalmanagement
Tel. +49 (97 45) 37-1011
personalabteilung@paulundco.de



www.paulundco.de

Was tun bei ARTHROSE?



„Von Arzt zu Arzt bin ich gelaufen. Niemand konnte mir helfen. Die einen sagten, das sind Hüftschmerzen, die anderen sagten, das sind Wirbelsäulenbeschwerden, und wieder andere sagten, das sind Sehnschmerzen!“ Die Arthrose des Schambein-Gelenks, eines der kompliziertesten Gelenke des Körpers, ist besonders schmerzhaft und wird leider oft verkannt. Welches sind die erstaunlichen Symptome und was die Ursachen dieser Arthrose? Und was kann man selbst auch ohne Spritzen und Operationen dagegen tun? Zu dieser und vielen anderen Formen der Arthrose gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe hilfreiche praktische Tipps, die jeder kennen sollte. Eine Sonderausgabe ihres Ratgebers „Arthrose-Info“ kann kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 11 05 51, 60040 Frankfurt/M. (bitte gern eine 0,70-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder auch per E-Mail an service@arthrose.de (bitte mit vollständiger postalischer Adresse).